

Elektronisches Fahrtenbuch  
für Rudern und Kanu

**efa 2.0**

**Konfiguration für einen Kanuverein**

am Beispiel der  
Itzehoer Wasser-Wanderer e.V.

von  
Martin Ölscher

# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	2
Einleitung .....	4
Warum efa? .....	4
Vereinsfahrtenbuch & Testsystem .....	9
Sprachversionen .....	9
Sprachdatei & Übersetzungen.....	9
Obmann? Trommler!.....	9
Stammdaten .....	11
Reihenfolge: Personen, Mannschaften, Boote.....	11
Personen .....	11
Auswahl .....	11
Gültigkeitszeiträume / Versionen.....	12
Basisdaten .....	12
Weitere Daten .....	13
Adresse .....	14
Gruppen.....	15
Freie Verwendung .....	16
Status .....	17
Auswahl .....	17
Status.....	17
Mannschaften.....	18
Auswahl .....	18
Mannschaft.....	19
Boote .....	20
Auswahl .....	20
Gültigkeitszeiträume / Versionen.....	21
Basisdaten .....	21
Name .....	21
Namenszusatz.....	21
Beschreibung.....	22
Bootstyp .....	22
Bootsplätze.....	22
Riggerung.....	24
Steuerung .....	24
Standard-Bootstyp .....	24
Weitere Daten .....	25
Hersteller .....	25
Modell .....	25
Maximales Mannschaftsgewicht .....	25
Herstellungsdatum .....	25
Kaufdatum .....	25
Kaufpreis.....	25

Versicherungswert .....	25
Währung.....	25
von allgemein verfügbaren Statistiken ausnehmen.....	26
Benutzung.....	26
Gruppen, die dieses Boot benutzen dürfen .....	26
Maximale Personenzahl nicht aus erlaubten Gruppen.....	26
Gruppe, der mindestens eine Person angehören muss.....	26
Boot darf nur mit Trommler benutzt werden .....	26
Standard-Mannschaft.....	27
Standard-Fahrtart.....	27
Standard-Ziel .....	27
Ziele / Strecken .....	28
Auswahl .....	28
Konfiguration .....	31
Allgemein.....	31
Allgemein.....	31
Eingabe .....	32
Erscheinungsbild.....	33
Externe Programme .....	34
Drucken .....	35
efa-Bootshaus.....	36
Starten und Beenden.....	36
Berechtigungen .....	37
Sperrungen .....	38
Benachrichtigungen.....	39
Widgets.....	40
Automatische Abläufe .....	45
Allgemein.....	46
Eingabe .....	47
Erscheinungsbild.....	48
Buttons .....	49
efa-Bootshaus.....	50
Allgemein.....	50
Fahrtart.....	51
Bootsart .....	52
Anzahl Bootsplätze .....	53
Riggerung.....	54
mit/ohne Stm. ....	55
Geschlecht .....	56
Status.....	57
Synchronisation .....	58
Kanu-eFB .....	58
Daten .....	60
Allgemein.....	60
lokale Dateien.....	61
lokale Dateien.....	62

# Einleitung

Dies ist eine kurze Zusammenstellung der Einstellungen und eine Übersicht zu datenpflege in efa 2.0, um die ersten Hürden beim Aufbau eines eigenen Vereinsfahrtenbuchs mit efa 2.0 zu nehmen.

Efa? Das ist doch das Fahrtenbuch der Ruderer!

Ja! Man glaubt gar nicht, wie viel Ruderer und Kanuten gemeinsam haben. Mit efa 2.0 lässt sich ein Vereinsfahrtenbuch einrichten, bei dem nur noch das Logo an die Herkunft aus dem Rudersport erinnert.

## Warum efa?

Mit Interesse verfolgten wir die Initiative im Deutschen Kanu-Verband e.V. zur Entwicklung eines elektronischen Fahrtenbuchs (eFB).

Zu Beginn der Testphase im Oktober 2010 wollten wir dabei sein, das Programm herunterladen und installieren. Aber es ist ein reines Onlinefahrtenbuch, das einen Internetanschluss voraussetzt und zu dem sich jeder Paddler einzeln anmelden muss. Mitglieder ohne Internetanschluss - immerhin noch gut 25% - können nicht mitmachen. Ein von allen zu nutzendes Vereinsfahrtenbuch ist damit nicht möglich.

Das Vereinsfahrtenbuch ist eine zentrale Einrichtung in unserem Bootshaus. In ihm dokumentieren alle Mitglieder und Gäste ihre Kanutouren. Wer in das Bootshaus kommt, wirft einen Blick auf das Vereinsfahrtenbuch: Wer ist gerade auf dem Wasser? Es ist ein Spiegel unserer Vereinsaktivitäten. Auch ein elektronisches Fahrtenbuch muss für uns ein zentrales Vereinsfahrtenbuch sein, das im Bootshaus von allen genutzt werden kann.

Neben dem Fahrtenbuch gibt es auf dem Fahrtenbuchtresen Ordner mit Listen für die Reservierung von Vereinsbooten und das Melden von Bootsschäden. Ein elektronisches Fahrtenbuch sollte auch diese Aufgaben übernehmen. Die zusätzlichen Listen können aber nur dann abgelöst werden, wenn alle Vereinsmitglieder ein elektronisches Fahrtenbuch nutzen.

In unserem Kanuverein gibt es paddelnde Computerexperten und Paddler, die keinen Internetanschluss haben, keinen Computer besitzen und bisher - außer an einem Geldautomaten - kaum einmal einen Computer bedient haben. Die Paddler ohne Internetanschluss sind von der Nutzung des eFB ausgeschlossen. Damit alle ein elektronisches Fahrtenbuch nutzen, braucht es Multiplikatoren und Motivatoren, die alle Vereinsmitglieder ermutigen und unterstützen. Das geht nur, wenn der Verein im Bootshaus ein Fahrtenbuch auf einem Computer für alle zur Verfügung stellt.

Der Projektleiter für das eFB des Deutschen Kanu-Verbandes Kai Altenfelder empfahl, für unsere Anforderungen den Einsatz des Fahrtenbuchprogramms efa von Nicolas Michael zu prüfen.

Im Februar 2012 nahmen wir beim Schleswiger Kanu-Club an einem Workshop teil, bei dem der Schleswiger Wanderwart das elektronische Fahrtenbuch efa 2.0 von Nicolas Michael vorstellte. Die Vorgängerversion war dort bereits seit 2 Jahren als Vereinsfahrtenbuch im Bootshaus erfolgreich im Einsatz. Uns war nicht entgangen, dass im ersten Jahr des Einsatzes des elektronischen Fahrtenbuchs die Zahlen der abgegebenen Fahrtenbücher und der Teilnehmer am Wanderfahrerwettbewerb bei den Schleswigern merklich zugenommen hatten.

efa wird schon in mehr als 300 Rudervereinen genutzt. Das Programm ist kostenfrei, stellt keinerlei Ansprüche an Speicher und Prozessorleistung und ist auf einem alten Rechner lauffähig. Es ist einfach zu installieren und zu konfigurieren. Wir waren beeindruckt!

In wenigen Tagen nach dem Workshop war das elektronische Fahrtenbuch zum Ausprobieren eingerichtet, Personen und Boote wurden aus der Vereinsverwaltung übernommen. Die ersten Tests verliefen sehr vielversprechend und wir entschieden, das elektronische Fahrtenbuch efa 2.0 als Vereinsfahrtenbuch im Bootshaus zu nutzen. Also wurden alle Einträge seit Beginn des Fahrtenjahres am 01. Oktober 2011 aus dem Papierfahrtenbuch in efa 2.0 eingetragen. Das System zeigte sich bei den Tests als einfach zu bedienen und zu administrieren.

Beim Arbeitsdienst am 24. März 2012 wurde der Rechner auf dem Fahrtenbuchtresen im Bootshaus montiert und am Tag darauf, beim traditionellen "Anpaddeln" fiel der Startschuss. Mehr als 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer trugen sich mit ein wenig Unterstützung erstmalig in das neue elektronische Fahrtenbuch

ein. Trotz des Andrangs klappte das reibungslos - ein gelungener Einstand. Wir sind überzeugt, dass nach den ersten Einträgen und mit etwas mehr Routine ein Eintrag in efa 2.0 schneller geht, als ein handschriftlicher Eintrag in ein Papierfahrtenbuch.

Ohne Eingabe geht das elektronische Fahrtenbuch nach 15 Minuten in den Stand-By-Modus. Wer sich in das Fahrtenbuch ein- oder austragen möchte, schaltet den Rechner wieder ein und nach wenigen Sekunden ist das Fahrtenbuch bereit. Eine Anmeldung mit Benutzernamen und Kennwort ist für die normale Nutzung nicht erforderlich. Nur Administratoren müssen sich anmelden, um Boote oder Personen einzugeben, Fahrtenbucheinträge bei Fehlern zu korrigieren oder Einstellungen zu ändern.

efa 2.0 passt zu unserer Vereinskultur...

- alle Vereinsmitglieder und Gäste nutzen das elektronische Vereinsfahrtenbuch
- wir können mit einem Blick sehen, wer gerade mit welchem Ziel auf dem Wasser ist
- wie bisher im Papierfahrtenbuch auch, kann ein Mitglied einer Fahrtengruppe Mitpaddler in das Fahrtenbuch ein- oder austragen
- Vereins- und Privatboote vom Kajakeiner bis zum Drachenboot können problemlos verwaltet werden
- bisher unbekannte Boote und Personen können eingetragen werden
- Bootsreservierungen werden einheitlich in efa 2.0 erfasst
- Bootschäden können gemeldet werden und je nach Schwere eines Schadens kann ein Boot aus der Nutzung genommen werden
- es gibt zahlreiche Statistiken wie eine Kilometerrangliste, Bootsnutzung, persönliche Fahrtenbücher und viele mehr
- Statistiken können in verschiedenen Dateiformaten ausgegeben werden
- Fahrtenbucheinträge können als "Vereinsfahrten", "Bezirksfahrten" oder "Verbandsfahrten" erfasst werden, um für den Wanderfahrerwettbewerb zu wertende Gemeinschaftsfahrten erkennen zu können
- die Statistiken sind aussagefähig, da alle Vereinsmitglieder ihre Touren in einem System einheitlich dokumentieren

das elektronische Fahrtenbuch ist eine zentrale Informationsquelle und Spiegel unserer Vereinsaktivitäten

Auch an die Datensicherheit wurde gedacht. efa 2.0 speichert alle Einträge doppelt: auf der Festplatte und gleichzeitig auf einem USB-Speicherstick oder einem anderen Speichermedium. Der USB-Speicher ist in der Rechnerhalterung so gesichert, dass er nicht abgezogen werden kann. Bei einem Ausfall der Festplatte kann das Fahrtenbuch mit den Daten des USB-Sticks wieder aufgesetzt werden. Zusätzlich sichern wir die Daten in Abständen auf einen weiteren USB-Stick, der außerhalb des Bootshauses aufbewahrt wird.

Das elektronische Fahrtenbuch liefert die Datenbasis. Die Fahrtenbucheinträge lassen sich exportieren und zum Beispiel in Microsoft Excel übernehmen. Neben zahlreichen Statistiken, die das elektronische Fahrtenbuch bereits mitbringt, sind eigene, flexible Auswertungen mit den vielfältigen Möglichkeiten, die Microsoft Excel bietet, möglich. Ein Makro teilt für uns das in Excel übernommene komplette Vereinsfahrtenbuch für jeden Paddler in persönliche Fahrtenbücher auf und speichert diese als einzelne Dateien. So kann jedes Vereinsmitglied seine Einträge als Datei oder gedruckte Liste bekommen und seine Fahrtenbucheinträge im persönlichen Papierfahrtenbuch abgleichen. Die Verteilung der Dateien übernimmt ein php-Skript, das die Dateien als Anhang an die Vereinsmitglieder mit einer Mailadresse versendet. So sind in wenigen Minuten die meisten persönlichen Fahrtenbücher verteilt. Das wird die Fahrtenbuchauswertung am Saisonende erheblich vereinfachen. Und natürlich versprechen wir uns zusätzliche Teilnehmer am Wanderfahrerwettbewerb, wenn man am Ende eines Fahrtenjahres seine Fahrtenaufstellung fertig aufbereitet bekommt und nicht die Touren mühsam aus dem großen Papierfahrtenbuch heraus suchen muss. Da fällt es dann nicht schwer, doch noch sein Fahrtenbuch einzureichen.

Früher oder später wird unser Bootshaus einen Internetzugang haben. Dann können wir efa 2.0 auch von zuhause aus verwalten. Selbst mit Internetanschluss ist das elektronische Fahrtenbuch eFB des Deutschen Kanu-Verbandes für uns keine Alternative. Jeder Paddler müsste sich mit seiner Benutzerkennung einzeln anmelden. Kaum vorstellbar, wie das bei einer Vereinsfahrt mit großer Teilnehmerzahl und Andrang am Fahrtenbuchtresen funktionieren könnte. Wenn es heißt "Ich geh' uns mal eintragen!" müssten im eFB zuvor aufwändig die Berechtigungen für die gegenseitige Pflege der Fahrtenbücher eingerichtet werden. In unser elektronisches Fahrtenbuch efa 2.0 können Eltern die Fahrten für ihre Kinder eintragen oder Kinder für ihre Eltern, Freunde für ihre Mitpaddler. Dazu müssen keine Berechtigungsprofile gepflegt werden. Auch wenn alle beim eFB mitmachen würden, ein Vereinsfahrtenbuch gäbe es nach der heutigen Konzeption des eFB trotzdem nicht.

Mit efa 2.0 haben wir es geschafft, in wenigen Wochen ein voll funktionsfähiges, zentrales Vereinsfahrtenbuch aufzubauen. Für einen alten Rechner haben wir 50 Euro gezahlt, dazu kam ein USB-Stick für 15 Euro. Das ganze System hat nicht einmal 100 Euro gekostet. Die anfänglichen kleineren Hürden waren schnell genommen. Man hilft sich gegenseitig, niemand ist ausgeschlossen. Auch das ist Vereinskultur!

Etwas mehr als 200 Boote und knapp 200 Personen sind in unserem Kanuverein in efa 2.0 erfasst. Seit Beginn des Wertungszeitraums am 01. Oktober 2011 trugen bis zum 09. Juni 2012 140 Paddlerinnen und Paddler 1.373 Einträge mit zusammen 26.187 Kilometern in efa 2.0 ein. Die Statistiken werden gerne genutzt, um zu sehen, wer schon die 1.000-Kilometer-Marke geknackt hat und wo die Mitbewerberin / der Mitbewerber um die begehrten Vereinspokale gerade steht. Und so mancher wird rechtzeitig feststellen, dass zum Saisonende die Anforderung für ein Wanderfahrerabzeichen noch erreicht werden kann. Motivation ist die Hoffnung auf Erfolg!

In Kürze soll es auch die Möglichkeit geben, Fahrtenbucheinträge in das elektronische Fahrtenbuch efa 2.0 zu importieren. Eine Erfassung von Fahrtenbucheinträgen unterwegs über unsere Internetseite ist dann machbar, das Konzept liegt schon in der Schublade.

Nach Ansicht des eFB Projektteams können in Zukunft die in efa erfassten Fahrten in das eFB übertragen und dann im eFB auf den beteiligten Vereins- und Verbandsebenen bestätigt und für den Wanderfahrerwettbewerb ausgewertet werden. So sei ein sinnvolles Nebeneinander beider Systeme möglich.

Dazu gibt es noch viele offene Fragen. Wie passen die Datenmodelle zusammen? In efa 2.0 wird ein Eintrag für ein Boot und alle Mitpaddler erfasst. Eine Tour im Drachenboot ist ein Eintrag in efa mit 22 Mitpaddlern. Im eFB erfasst jeder Mitpaddler seinen Eintrag selbst. Demnach gibt es für die Tour im Drachenboot 22 Einträge. Die bisher in efa erfassten 1.373 Einträge entsprechend aufgeteilt auf die einzelnen Personen 1.599 Einträge im eFB. Und noch ist die Saison nicht zu Ende.

Muss ein Vereinswanderwart im eFB alle übertragenen Fahrtenbucheinträge für die Auswertung im Wanderfahrerwettbewerb einzeln bestätigen? Das wäre bei heute schon 1.599 Einträgen ein administrativer Aufwand, den man einem ehrenamtlich als Wanderwart tätigen Vereinsmitglied nicht zumuten möchte. Wir begrüßen eine Vereinfachung des Bestätigungs- und Auswerteprozesses im Wanderfahrerwettbewerb und sind gespannt, wie diese in die Praxis umgesetzt wird. Davon hängt es ab, ob es ein Nebeneinander von efa 2.0 und eFB bei uns geben wird. Bis dahin werden unsere Mitglieder ihre Einträge in den persönlichen Papierfahrtenbüchern mit den aus efa 2.0 für die einzelnen Personen aufgeteilten Listen abgleichen und die Papierfahrtenbücher für die Wertung im Wanderfahrerwettbewerb einreichen. Für unseren Wanderwart wird die Prüfung der persönlichen Fahrtenbücher am Ende dieser Saison deutlich einfacher. Er kann für jedes abgegebene Fahrtenbuch die zugehörigen Einträge aus dem elektronischen Fahrtenbuch anzeigen lassen. Ein Hin- und Herblättern im Papiervereinsfahrtenbuch, um nachgetragene Fahrten zu finden, ist nicht notwendig. Eine laufende Summe hilft bei der Prüfung der Kilometerangaben und Überträge.

Eine Synchronisation beider Systeme, bei der auch im eFB erfasste Fahrtenbucheinträge in efa übertragen werden, streben wir nicht an. Wir werden ausschließlich efa als zentrales Vereinsfahrtenbuch nutzen, um Fahrten zu dokumentieren und allenfalls für die am Wanderfahrerwettbewerb teilnehmenden Vereinsmitglieder Datensätze zur Auswertung in das eFB hochladen.

Das elektronische Fahrtenbuch efa 2.0 hat auch andere Kanuvereine überzeugt. Der Schleswiger Kanu-Club e.V. und der Kanu-Club Geesthacht e.V. hatten efa bereits eingeführt. Nach dem Workshop in Schleswig sind die Kanuabteilungen der Ellerbeker Turnvereinigung von 1886 e.V. und des TSV Klausdorf von 1916 e.V. und wir Itzehoer Wasser-Wanderer dazu gekommen. Das sind in Schleswig-Holstein bereits 5 Kanuvereine mit zusammen etwa 800 Mitgliedern, die nun efa als Vereinsfahrtenbuch einsetzen. Beim ETV heißt es:

"Bei den Mitgliedern gibt es nur positive Rückmeldungen. Keiner hat sich bisher die Papierversion zurückgewünscht." Und bei uns ist das nicht anders.

Diese 5 Kanuvereine haben mit zusammen 136.995 Kilometern im letzten Wertungszeitraum 2010/2011 der Wanderfahrerwettbewerbe des Deutschen Kanu-Verbandes e.V. ein Drittel der Gesamtkilometerleistung im Wanderfahrerwettbewerb im Landes-Kanu-Verband Schleswig-Holstein gepaddelt. Nach Angaben der Nutzerliste auf [efa.nmichael.de](http://efa.nmichael.de) prüfen drei weitere schleswig-holsteinische Kanuvereine den Einsatz von efa 2.0 als Vereinsfahrtenbuch im Bootshaus.

Unser elektronisches Vereinsfahrtenbuch läuft!

efa 2.0 kann man unter [efa.nmichael.de](http://efa.nmichael.de) herunterladen.

Die Projektseiten der Initiative "eFB elektronisches Fahrtenbuch" des Deutschen Kanu-Verbandes e.V. findet man auf [www.kanu-efb.de](http://www.kanu-efb.de).

Ein Nachtrag...

Es ist August 2012. Nun läuft unser elektronisches Vereinsfahrtenbuch schon ein paar Monate. 182 Paddlerinnen und Paddler haben mittlerweile mehr als 2.600 Einträge mit zusammen mehr als 48.000 Kilometern erfasst.

Einige Anregungen und Verbesserungsvorschläge wurden vom Entwickler Nicolas Michael schnell in die Tat umgesetzt und nun ist es möglich, Fahrtenbucheinträge aus einer Datei in das Fahrtenbuch zu importieren. Das wurde von uns nach den Vereinstouren im Sommer erfolgreich genutzt. Es ist viel einfacher, die Touren von 20 Paddlerinnen und Paddlern einer 14-tägigen Sommerfahrt in einem Tabellenkalkulationsblatt zu erfassen, in dem die für alle Paddler gleichen Tagesetappen zeilenweise kopiert werden. So sind 280 Fahrtenbucheinträge schnell erfasst und in das elektronische Vereinsfahrtenbuch übertragen.

Die Importfunktion nutzen wir nun auch für unser "efa mobil". Eine von uns erstellte Internetseite kann - ein Internetzugang und ein Internetbrowser vorausgesetzt - von überall aufgerufen werden. Das geht auch von unterwegs mit einem Smartphone. Die Internetseite erstellt aus den erfassten Einträgen eine Importdatei, die wir dann in das Vereinsfahrtenbuch übertragen. Die überwiegende Zahl der Touren startet oder endet am Bootshaus - auf dem Wasser oder mit den Booten auf dem Autodach. Diese Touren werden direkt in das Vereinsfahrtenbuch eingetragen. Wer weiter entfernt wohnt, sein Boot zuhause lagert und seine Touren nicht am Bootshaus beginnt, kann nun auch unser "efa mobil" nutzen - unterwegs mit dem Smartphone oder zuhause am Schreibtisch. Damit kommen zu den Vorteilen eines von allen zu nutzendem, zentralen Vereinsfahrtenbuch im Bootshaus, die Möglichkeiten der dezentralen Erfassung.



Kaum zu glauben, was wir in diesem ersten Jahr mit unserem elektronischen Vereinsfahrtenbuch erreicht haben. Die Entscheidung für efa 2.0 war gut!

Noch ein Nachtrag...

Es ist Oktober 2012. Der erste Wertungszeitraum im Wanderfahrerwettbewerb des Deutschen Kanu-Verbandes e.V. (01.10.2011 - 30.09.2012) wurde vollständig im elektronischen Vereinsfahrtenbuch efa 2.0 erfasst. In diesem Jahr haben 193 Mitglieder und Gäste 3.381 Einträge mit zusammen mehr als 61.000 Kilometern erfasst. Daran haben unsere 39 Kinder und Jugendlichen einen Anteil von 7.200 Kilometern. 25 Mitglieder haben in diesem Jahr mehr als 1.000 Kilometer gepaddelt, darunter 5 sogar mehr als 2.000.

Gepaddelt wurde auf unseren Heimatgewässern der schleswig-holsteinischen Untereiberegion (Stör, Wilster Au, Bramau, Bekau, Hörner Au, Moorkanal), in Schleswig-Holstein (Flensburger Förde, Schwentine, Kieler Förde, Seen der holsteinische Schweiz, Schlei, Ostsee, Nordsee, Eider, Wakenitz, Ratzeburger See), Mecklenburg-Vorpommern (Seenplatte, Ostsee und Boddengewässer), Hamburg (Alster und Kanäle), Bremen (Weser, Ochtum, Lesum, Wümme, Torfkanal), auf Havel, Spree, Werra, Weser, Rhein, Lahn, Mildenitz und Warnow, in Dänemark (Dänische Südsee), in Schweden (Lelang, Foxen, Östra Silen, Västra Silen, Stora Le, Svärldlång, in den Schären), in Frankreich (Ardèche, Chassezac), in Neuseeland (Abel Tasman Bay, Mil-

ford Sound), in Kanada (Pazifik) und sogar in China auf einem See bei Shanghai und auf dem Südchinesischen Meer. Diese Aufzählung ist nicht vollständig...

Gepaddelt wurde in 223 verschiedenen Booten: Privat-, Vereins-, Test- und Leihbooten, Einer- und Zweierkajaks, Zweier- und Zehnerkanadiern, Drachenbooten mit Steuermann und Trommler und in einem Outrigger. Auf kurzen Nachmittagstouren als Training, auf Vereins- oder Verbandsfahrten. Auf eintägigen Touren oder mehrwöchigen Urlaubstörns. Allein, in kleinen Gruppen oder auf Vereinsfahrten mit bis zu 60 Teilnehmern.

7.102 Kilometer wurden mit den Vereinsbooten gepaddelt. Dank der Bootsnutzungsstatistik wissen wir, welches die beliebtesten Vereinsboote sind und welche eher nicht. Und wir wissen, welche Privatboote genutzt werden und welche nicht - eine wertvolle Information bei der Verteilung von Bootslagerplätzen.

Es war interessant zu sehen, wer gerade unterwegs ist und wo sie / er paddelt. Und natürlich der regelmäßige Blick auf die Rangliste, um zu prüfen wie weit man auf dem Weg zu einem persönlichen Saisonziel schon gekommen ist und wo die Mitbewerber um die Vereinspokale stehen. Eine unserer Paddlerinnen hat ihre Tourenplanung so exakt abgestimmt, dass am Ende genau 2.222 Kilometer zusammen gekommen sind.

Mit dem Fahrtenbuchprogramm efa 2.0 gab es keine Probleme. Alle Mitglieder - von den Kindern bis zu den Senioren - haben sich schnell an das elektronische Vereinsfahrtenbuch gewöhnt. Auch unsere Mitglieder, die bisher noch nicht mit einem Computer zu tun hatten. Es war eine erfolgreiche Einführung eines elektronischen Fahrtenbuchs!

Jetzt laufen die Auswertungen im Wanderfahrerwettbewerb. Wir sind gespannt, wie viele unserer Paddlerinnen und Paddler ihr Fahrtenbuch im Wanderfahrerwettbewerb des Deutschen Kanu-Verbandes e.V. 2011/2012 einreichen.

Bilanz...

Es ist November 2012. Der Wanderfahrerwettbewerb 2011/2012 ist im Landes Kanu-Verband Schleswig-Holstein ausgewertet. Die Itzehoer Wasser-Wanderer haben bei den Erwachsenen 58 Fahrtenbücher mit einer Gesamtkilometerleistung von 47.089 Kilometern zur Wertung eingereicht. Das sind 17 Fahrtenbücher mehr als im Vorjahr und die Kilometerleistung wurde um 10.733 Kilometer gesteigert. Dazu kommen 17 Fahrtenbücher und 5.413 Kilometer der Kinder und Jugendlichen. Von den im elektronischen Fahrtenbuch erfassten 61.439 Kilometern wurden 52.502 Kilometer (85 %) zur Wertung im Wanderfahrerwettbewerb eingereicht.

Das zweite Fahrtenjahr mit efa 2.0 hat begonnen...



# Vereinsfahrtenbuch & Testsystem

Es ist sinnvoll, sich ein Testsystem einzurichten. Die Daten des Vereinsfahrtenbuchs können als Backup auf einem USB-Stick gespeichert und auf dem Testrechner wieder eingespielt werden.

Das Testsystem dient zum Testen neuer Versionen und Ausprobieren von Konfigurationseinstellungen, die dann gegebenenfalls im Vereinsfahrtenbuch angewendet werden können.

Neue Versionen werden als zip-Archiv zum Herunterladen auf efa.nmichael.de unter "Download" bereitgestellt. Zum Aktualisieren der installierten Software einfach das zip-Archiv entpacken und die Dateien in das Programmverzeichnis kopieren, in dem die vorhandenen Dateien überschrieben werden.

Das hat bei allen Versionen bisher problemlos und fehlerfrei funktioniert.

## Sprachversionen

### Sprachdatei & Übersetzungen

Für die Benutzeroberfläche von efa 2.0 werden verschiedene Sprachversionen angeboten. Diese liegen als Dateien im Programmverzeichnis im Ordner "program".

Die deutsche Sprachversion ist die Datei `efa_de.properties`

Hier ein Auszug der der Datei:

```
# Property File created by make_i18n_keys.pl:
# -----
# file: global
+++TRANSLATED_BY+++=Nicolas Michael
50%_oder_mehr_Behinderung=50% oder mehr Behinderung
<Leertaste>_dr\u00f6cken,_um_den_Eintrag_abzuschlie\u00dfen=<Leertaste> dr\u00f6cken, um den Eintrag
abzuschlie\u00dfen
_{entry}_vom_{date}_mit_{boat}=#{1} vom {2} mit {3}
A-Gig=A-Gig
ab_{timestamp}=ab {1}
Abbruch=Abbruch
Abfahrt=Abfahrt
Abschicken=Abschicken
Absender=Absender
Absender-Adresse=Absender-Adresse
Absender-Name=Absender-Name
absteigend=absteigend
Achter=Achter
Achtung,_es_ist_dunkel.=Achtung, es ist dunkel.
Achtung,_es_wird_bald_dunkel.=Achtung, es wird bald dunkel.
Acrobat_Reader=Acrobat Reader
Admin=Admin
Admin-Login=Admin-Login
Admin-Login_erforderlich.=Admin-Login erforderlich.
Admin-Modus=Admin-Modus
Admin-Name=Admin-Name
Admin-Name_oder_Pa\u00dfwort_ung\u00f6chtig!=Admin-Name oder Pa\u00dfwort ung\u00f6chtig!
```

Übersetzungen werden vorgenommen, in dem man den Text auf der rechten Seite des Gleichheitszeichens gegen den Text in der gewünschten Sprache austauscht. Die neue Sprachdatei wird gespeichert.

Die gewünschte Sprachdatei wird dann in → Administration → Konfiguration → Sprache & Region ausgewählt.

### Obmann? Trommler!

In der deutschen Standardsprachversion findet man auf einigen Bildschirmen eine "Obmann". Dies ist im Rudersport der Bootsführer und ist im Kanusport eher unüblich.

Wir haben die Möglichkeit eine andere Sprachversion zu erstellen genutzt, um den Trommler im Drachboot korrekt erfassen zu können. In der deutschen Sprachdatei haben wir konsequent auf der rechten Seite

des Gleichheitszeichens "Obmann" mit "Trommler" ersetzt und die so geänderte Datei als efa\_de\_Drachenboot.properties gespeichert.

Jetzt spricht unser Vereinsfahrtenbuch "Drachenboot".

In der deutschen Standard-Sprachversion sieht der Erfassungsdialog für einen Fahrtenbucheintrag so aus:

Neue Fahrt beginnen

Lfd. Nr.: 5961

Datum: 20.08.2013 (Dienstag) + Enddatum

Boot: De fixe Draak (Verein)

Steuermann:  Obmann: keine Angabe

Mannschaft 1:  5:

2:  6:

3:  7:

4:  8:

Abfahrt: 16:55

Ziel / Strecke:

Bemerkungen:

Fahrtart: Drachenboot-Training

Bitte eingeben: <Nachname>, <Vorname>

Bootsschaden melden

Fahrt beginnen

In der Sprachversion "Drachenboot" wird daraus:

Neue Fahrt beginnen

Lfd. Nr.: 5961

Datum: 20.08.2013 (Dienstag) + Enddatum

Boot: De fixe Draak (Verein)

Steuermann:  Trommler: keine Angabe

Mannschaft 1:  5:

2:  6:

3:  7:

4:  8:

Abfahrt: 17:00

Ziel / Strecke:

Bemerkungen:

Fahrtart: Drachenboot-Training

Bitte eingeben: <Nachname>, <Vorname>

Bootsschaden melden

Fahrt beginnen

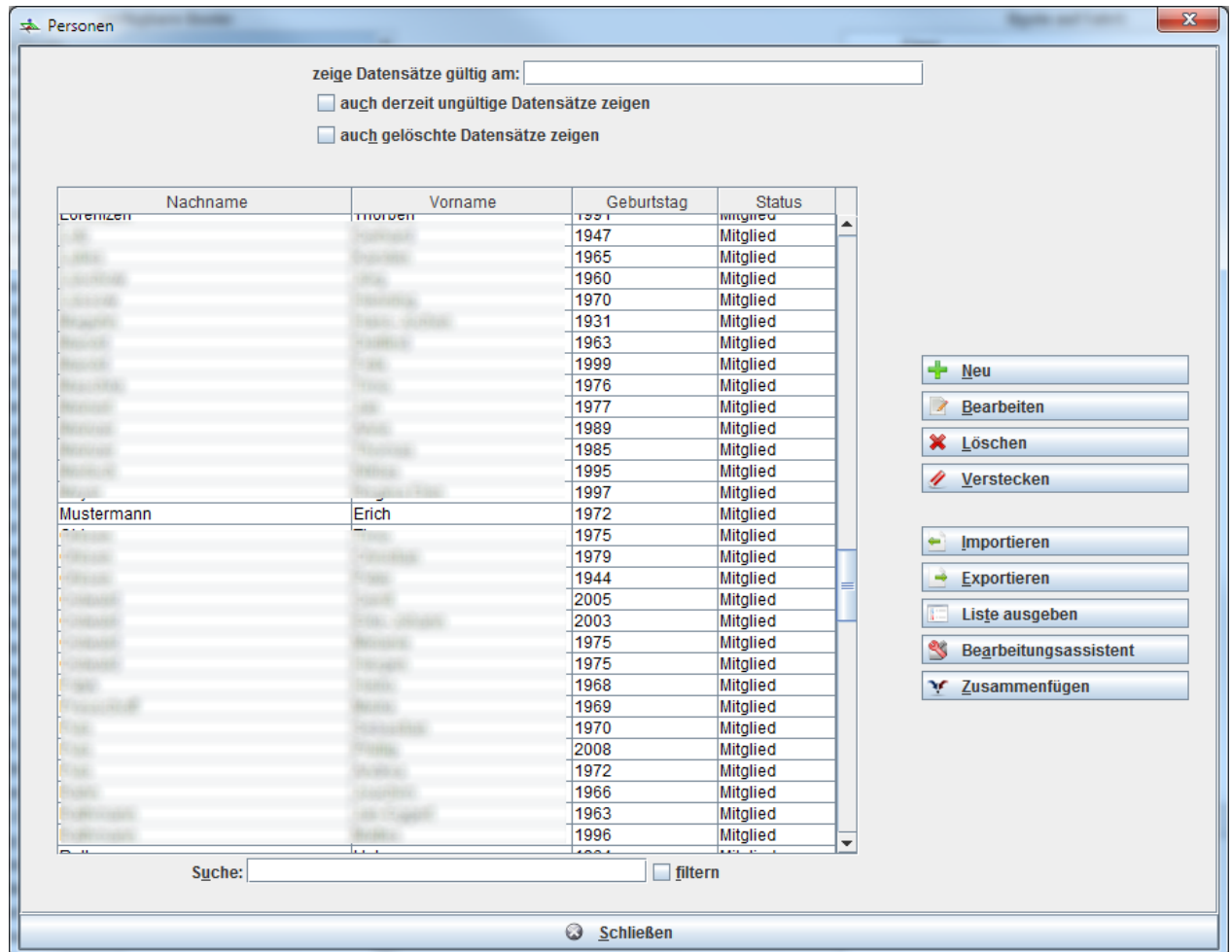
# Stammdaten

## Reihenfolge: Personen, Mannschaften, Boote

Es ist sinnvoll, erst die Personen, dann die Mannschaften und zuletzt die Boote zu erfassen. Eine Person wird einer Mannschaft zugeteilt und eine Mannschaft zu einem Boot.

## Personen

### Auswahl



**Tipp** Werden in der Auswahlliste mehrere Einträge markiert, werden diese der Reihe nach zur Bearbeitung geöffnet. Nach jedem Speichern zeigt der Stammdatendialog den nächsten ausgewählten Datensatz.

## Gültigkeitszeiträume / Versionen

Ein Stammdatensatz kann in unterschiedlichen Versionen mit unterschiedlichen Gültigkeitszeiträumen erfasst werden. Damit können zum Beispiel Namensänderungen nach einer Hochzeit zeitlich korrekt dargestellt werden. Im Fahrtenbuch, Statistiken und Datenexporten werden die zum Datum eines Eintrags passenden Namen verwendet.

## Basisdaten


Person: Mustermann, Erich

**Versionen**

Version	gültig von	gültig bis
1	01.10.2011 00:00:00	

Auswählen  
 + Neu  
 ✖ Löschen

Version 1: ab 01.10.2011 00:00:00

Expertenmodus 

**Basisdaten** Weitere Daten Adresse Gruppen Freie Verwendung

Vorname:   
Nachname:   
Namenszusatz:   
Titel:   
Geschlecht:   
Geburtstag:   
Status:

interne ID: e4b1ac65-7c50-4364-9426-b3c1a1e909c2  
zuletzt geändert am 11.11.2015 11:40:07

Speichern

## Weitere Daten

Person: Mustermann, Erich

Version	gültig von	gültig bis
1	01.10.2011 00:00:00	

Expertenmodus

Version 1: ab 01.10.2011 00:00:00

50% oder mehr Behinderung

von allgemein verfügbaren Statistiken ausnehmen

von Wettbewerbsmeldungen ausnehmen

von Vereinsarbeit ausnehmen

Bootsbenutzungs-Sperre

Eingabekürzel:

Standard-Boot:

Externe ID:

Kanu-eFB ID:

Speichern

Hier wird die Mitgliedsnummer (als Referenz zur Mitgliederverwaltung) und ggf. ein Standard-Boot erfasst.

Die Wahl der Option "von allgemein verfügbaren Statistiken ausnehmen" zeigt Daten dieser Person nicht öffentlichen Statistiken, die vom Startbildschirm von jedem Mitglied aufgerufen werden können. Die Person ist in internen, nicht öffentlichen Statistiken enthalten.

# Adresse

Person: Mustermann, Erich

Version	gültig von	gültig bis
1	01.10.2011 00:00:00	

Expertenmodus

Version 1: ab 01.10.2011 00:00:00

Gültigkeitszeitraum ändern

Auswählen  
 Neu  
 Löschen

Drucken

Basisdaten | Weitere Daten | **Adresse** | Gruppen | Freie Verwendung

Straße:

weitere Adresszeile:

Stadt:

Postleitzahl:

Land:

email:

Speichern

## Gruppen

Person: Mustermann, Erich

Version	gültig von	gültig bis
1	01.10.2011 00:00:00	

Version 1: ab 01.10.2011 00:00:00

Expertenmodus

Basisdaten Weitere Daten Adresse **Gruppen** Freie Verwendung

Gruppenzugehörigkeit:

Gruppe 1:	Vorstandsmitglieder	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gruppe 2:	Trainer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gruppe 3:	Mitglieder (WFA Erwachsene)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gruppe 4:	Mitglieder	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gruppe 5:	Steuerleute Drachenboot	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Speichern

Gruppen müssen angelegt werden, bevor sie in diesem Dialog für die Bootsnutzung verwendet werden können: → Administration → Gruppen

Auf diese Weise merken wir uns, wer als "Einzelfahrer" in einer kleinen Prüfung gezeigt hat, dass er sich im Falle einer Kenterung zu helfen weiß und eigenen Touren in Vereinsbooten unternehmen darf.

Die ausgebildeten Drachenboot-Steuerleute bilden ebenfalls eine Gruppe. Bei den Stammdaten der Boote können Gruppen festgelegt werden, zu der mindestens ein Paddler gehören muss. Hier wäre es denkbar, das Drachenboot nur auf das Wasser gehen zu lassen, wenn mindestens eine Steuerfrau / ein Steuermann mit an Bord ist.

Weitere Gruppen könnten z.B. "Öko-Schulung" oder "Sicherheitsschulung" sein, in die Mitglieder aufgenommen werden, wenn sie eine für den Wanderfahrerwettbewerb geforderte Schulung erfolgreich besucht haben.

## Freie Verwendung

Person: Mustermann, Erich

Version	gültig von	gültig bis
1	01.10.2011 00:00:00	

**Expertenmodus**

Version 1: ab 01.10.2011 00:00:00

Freie Verwendung 1:

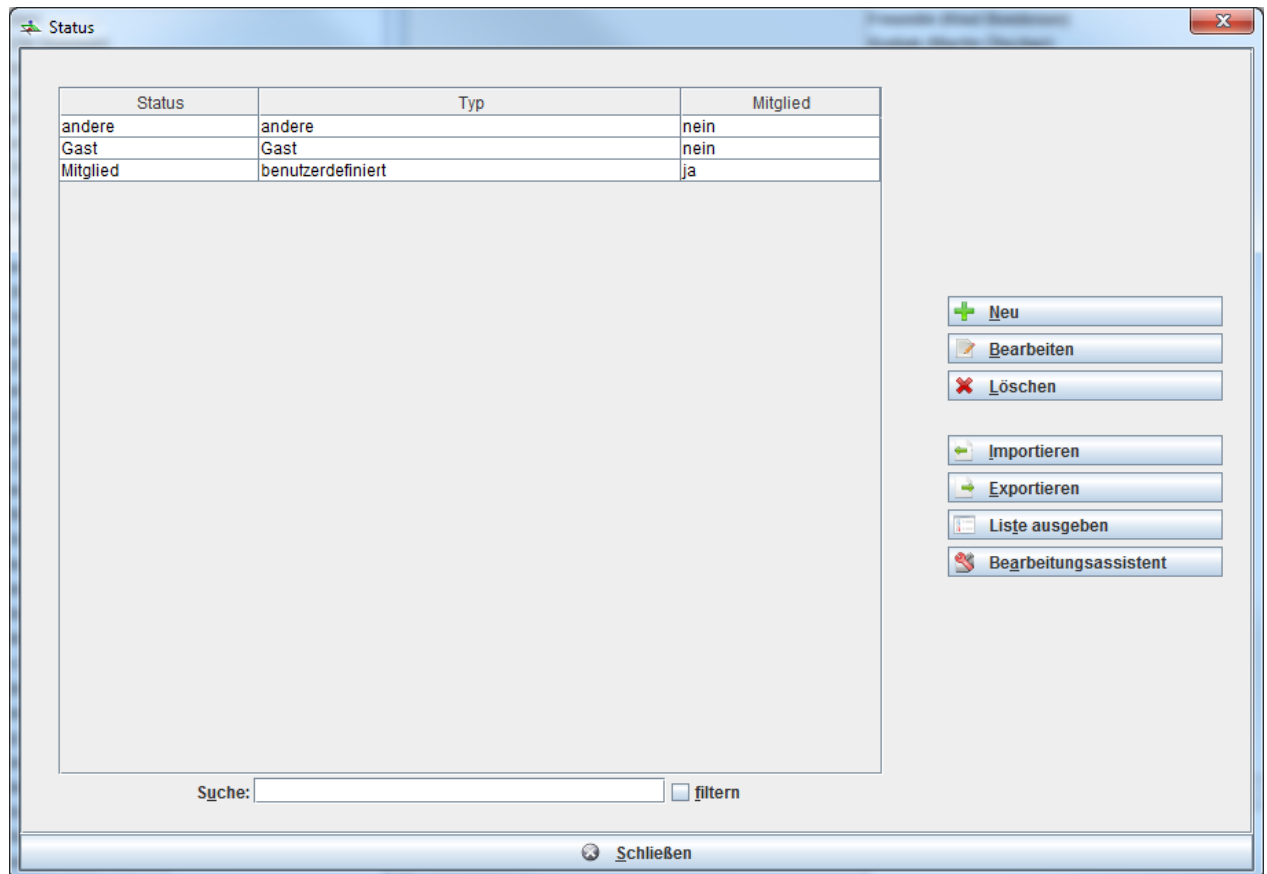
Freie Verwendung 2:

Freie Verwendung 3:



# Status

## Auswahl

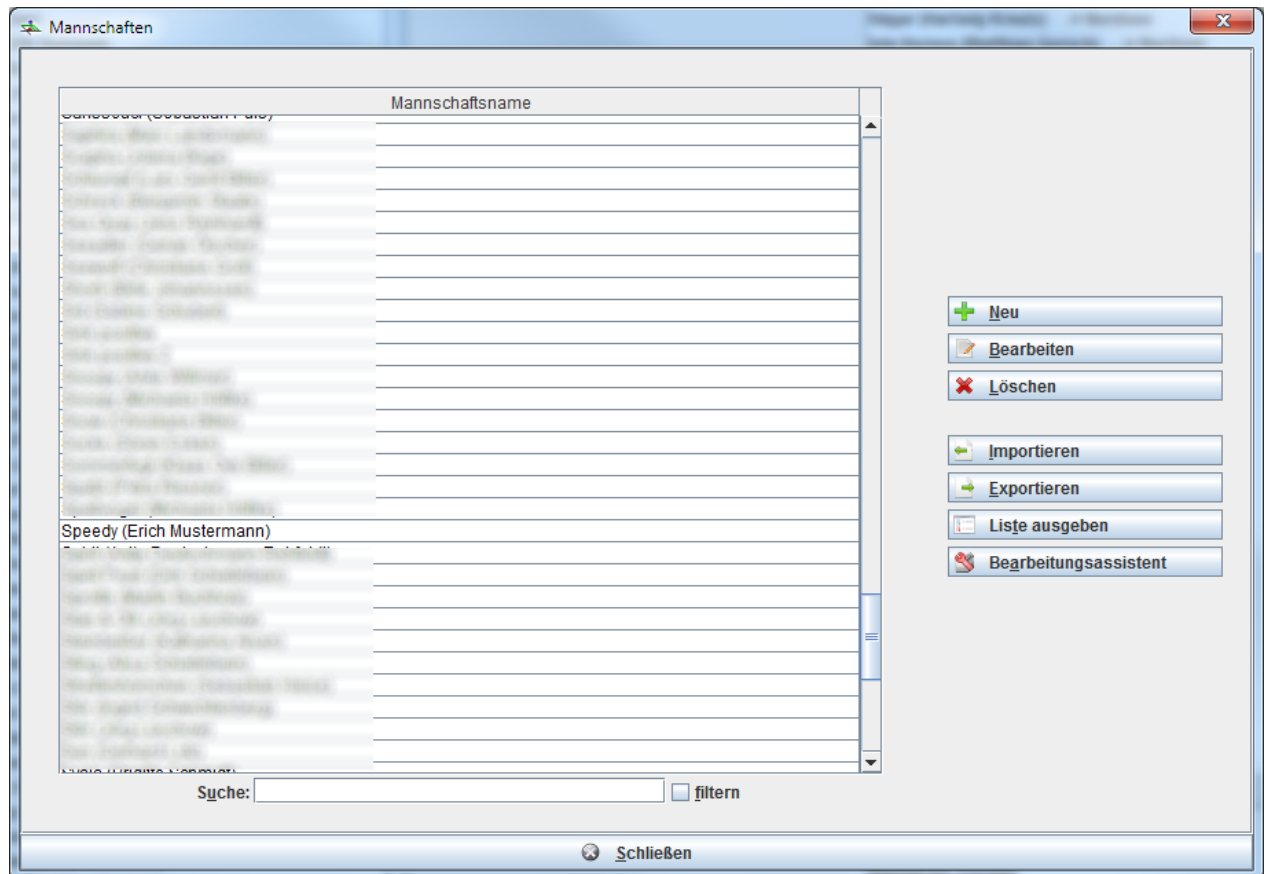


# Status



# Mannschaften

## Auswahl



**Tipp** Werden in der Auswahlliste mehrere Einträge markiert, werden diese der Reihe nach zur Bearbeitung geöffnet. Nach jedem Speichern zeigt der Stammdatendialog den nächsten ausgewählten Datensatz.

# Mannschaft

Mannschaft: Speedy (Erich Mustermann)

Mannschaftsname: Speedy (Erich Mustermann)

Steuermann:

Mannschaft 1: Mustermann, Erich

Mannschaft 2:

Mannschaft 3:

Mannschaft 4:

Mannschaft 5:

Mannschaft 6:

Mannschaft 7:

Mannschaft 8:

Mannschaft 9:

Mannschaft 10:

Mannschaft 11:

Mannschaft 12:

Mannschaft 13:

Mannschaft 14:

Mannschaft 15:

Mannschaft 16:

Mannschaft 17:

Mannschaft 18:

Mannschaft 19:

Mannschaft 20:

Mannschaft 21:

Mannschaft 22:

Mannschaft 23:

Mannschaft 24:

Standard-Trommler: - keine Auswahl -

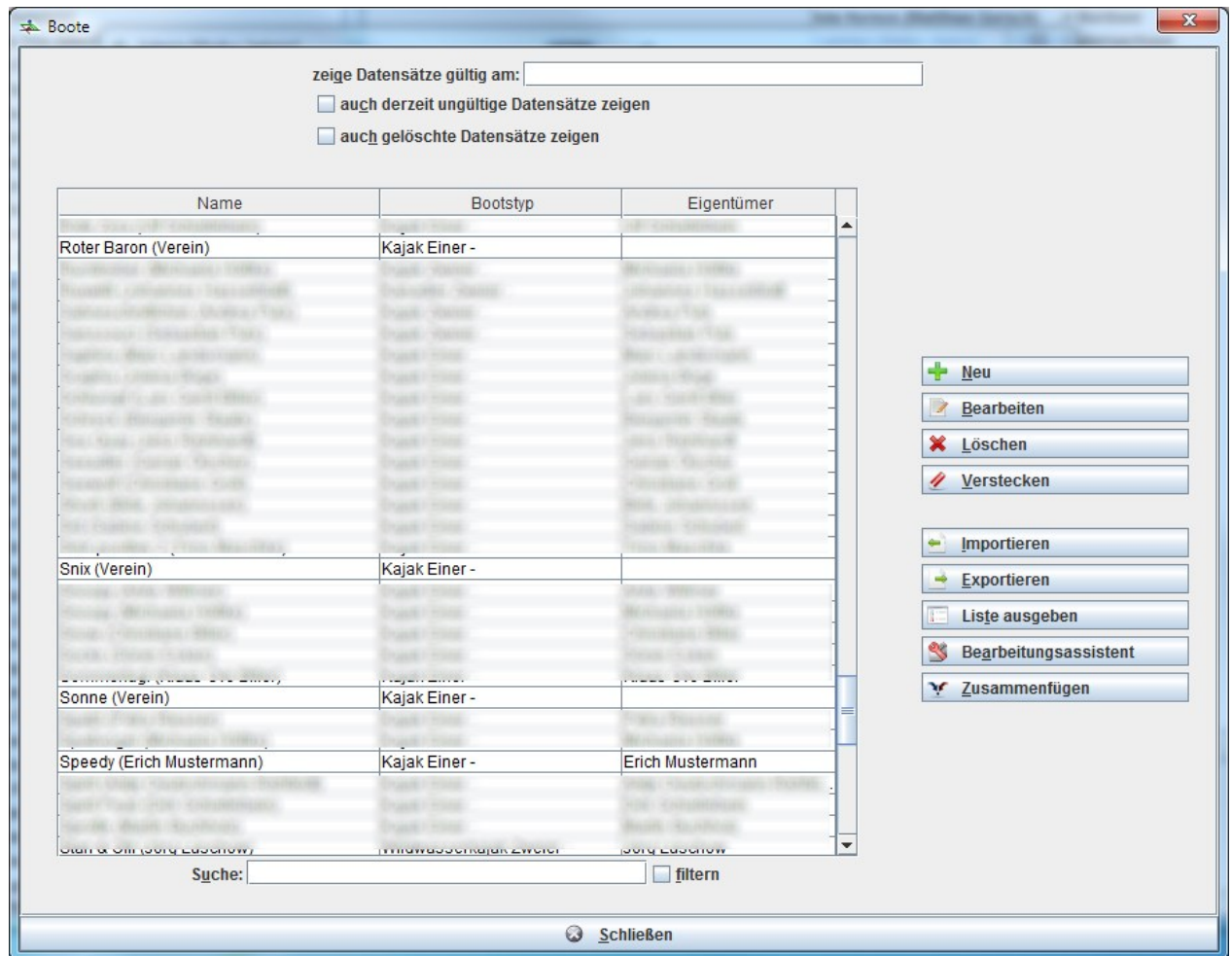
interne ID: 35b95c9e-7e38-40e0-9c2a-9570d993cffb  
zuletzt geändert am 11.11.2015 11:42:15

Speichern

Als Mannschaftsname wird der (zukünftige) Bootsname mit dem Namen des Besitzers in Klammern verwendet. Das entspricht dem in den Bootslisten gezeigten Bootseintrag.

# Boote

## Auswahl



**Tipp** Werden in der Auswahlliste mehrere Einträge markiert, werden diese der Reihe nach zur Bearbeitung geöffnet. Nach jedem Speichern zeigt der Stammdatendialog den nächsten ausgewählten Datensatz.

## Gültigkeitszeiträume / Versionen

Ein Stammdatensatz kann in unterschiedlichen Versionen mit unterschiedlichen Gültigkeitszeiträumen erfasst werden. Damit können zum Beispiel Wechsel des Bootsbesitzers und eventuelle Namensänderungen zeitlich korrekt dargestellt werden. Im Fahrtenbuch, Statistiken und Datenexporten werden die zum Datum eines Eintrags passenden Daten verwendet.

## Basisdaten

The screenshot shows a software window titled "Boot: Käptn Himbär (Verein)". At the top, there is a table for "Versionen" with columns for "Version", "gültig von", and "gültig bis". The first row shows version "1" starting on "01.01.2011 00:00:00". To the right of the table are buttons for "Auswählen", "Neu", and "Löschen". Below the table, it says "Version 1: ab 01.01.2011 00:00:00" and a button "Gültigkeitszeitraum ändern". There is a checkbox for "Expertenmodus" and a printer icon. Below this is a tabbed interface with tabs for "Basisdaten", "Weitere Daten", "Benutzung", "Reservierungen", "Bootschäden", "Bootsstatus", and "Freie Verwendung". The "Basisdaten" tab is active, showing fields for "Name" (Käptn Himbär), "Namenszusatz" (Verein), and "Eigentümer (Fremdboot)". Below these are fields for "Bootstyp" (Kajak), "Bootsplätze" (Einer), "Riggerung" (Paddel), and "Steuerung" (-). There are also buttons for adding (+) and removing (-) boot types. At the bottom, there is a "Speichern" button and a status bar with an internal ID and a timestamp.

### Name

Name des Bootes.

Sollte ein Boot keinen Namen haben, hat sich die Angabe „ohne Name“ mit dem Bootstyp als Zusatz bewährt.

Beispiele

ohne Name - Eski 525

ohne Name - Barracuda

### Namenszusatz

der (optionale) Namenszusatz wird in den Bootslisten hinter dem Bootsnamen in Klammern angezeigt. Dies erlaubt die Unterscheidung von Vereins- und Privatbooten

Beispiel 1

Name: Käptn Himbär

Namenszusatz: Verein

wird in den Bootslisten und im Fahrtenbuch angezeigt als „Käptn Himbär (Verein)“

Beispiel 2

Name: Nordwind

Namenszusatz: Max Mustermann

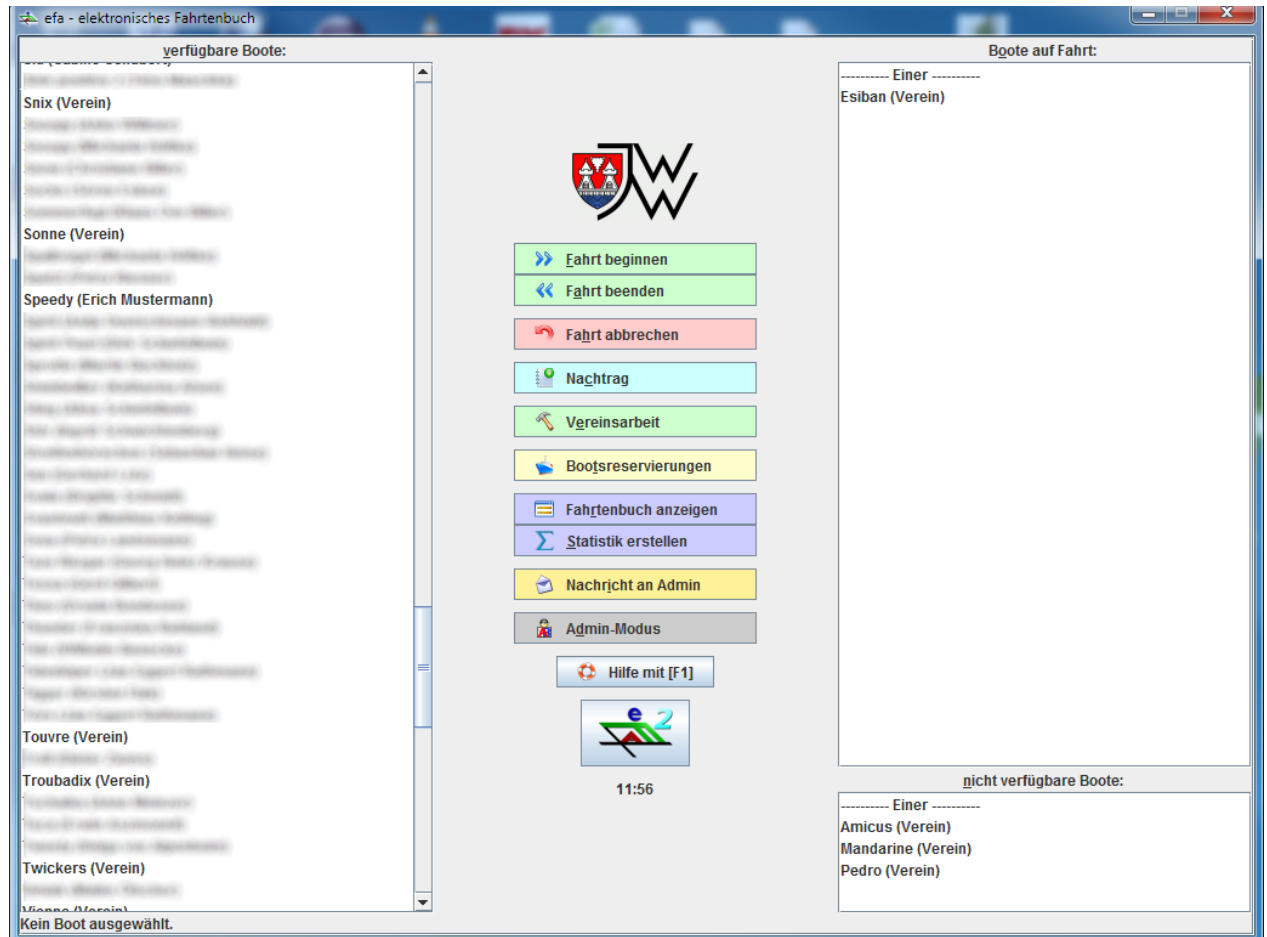
wird in den Bootslisten und im Fahrtenbuch angezeigt als „Nordwind (Max Mustermann)“

## Eigentümer

Bei Vereinsbooten sollte dies Feld leer bleiben. Wir hier etwas eingetragen, erkennt efa ein Boot als Fremdboot. Das hat Bedeutung, wenn man in einer Statistik die Bootsnutzung von Vereinsbooten auswerten will.

Zusammen mit dem Namenszusatz können Boote ohne Namen in der Regel eindeutig bezeichnet werden. Es mag mehrere Boote eines Typs ohne Namen geben, aber selten hat ein Besitzer mehr als ein Boot eines Typs ohne Namen. Sollte dies der Fall sein, muss der Bootsname etwa durch die Hinzunahme der Bootsfarbe eindeutig gemacht werden.

So werden die Boote im Fahrtenbuch in den Bootslisten angezeigt:



Durch den Namenszusatz kann zwischen Vereins- und Privatbooten unterschieden werden.

## Beschreibung

Optionales Textfeld zur Beschreibung des Bootes

## Bootstyp

Auswahlliste zur Angabe des Bootstyps

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Bootsart

## Bootsplätze

Auswahlliste zur Angabe der Bootsplätze.

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Anzahl Bootsplätze

Die Boote werden nach der Anzahl der Bootsplätze in den Bootslisten gruppiert und innerhalb der Gruppe nach dem Namen alphabetisch sortiert.

Das Fahrtenbuch kann so konfiguriert werden, dass im Dialog für die Erfassung eines Fahrtenbucheintrags nur die notwendigen Datenfelder angezeigt werden. Bei einem Einerkajak nur „Mannschaft 1“, bei einem Zweierkajak „Mannschaft 1“ und „Mannschaft 2“ und so weiter.

## Riggerung

Auswahlliste zur Angabe der Riggerung. Im Kanusport kommt hier nur „Paddel“ in Frage. Beim Rudern wird zwischen „Skiffs“ und „Skulls“ unterschieden.

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Riggerung

## Steuerung

Auswahlliste zur Angabe ob ein Steuermann das Boot steuert. Im Kanusport haben Mannschaftskanadier und Drachenboote einen Steuermann.

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → mit/ohne Stm.

Der Steuermann nimmt im Boot einen eigenen Platz ein. Im Kanusport gibt es 10er Mannschaftskanadier, in denen der Steuermann auf einem der 10 Plätze sitzt. Damit die Zahl der Bootsplätze bei der Eingabe eines Fahrtenbucheintrags stimmt, sollte dieser Kanadier ein Neuner mit Steuermann sein. Für ein Drachenboot mit zwanzig Paddlern, werden zwei weitere Plätze für den Steuermann und den Trommler benötigt. So ein Drachenboot ist dann ein Boot mit 21 Plätzen mit Steuermann.

## Standard-Bootstyp

Im Rudersport können Boote unterschiedlich ausgerüstet werden, so dass ein und das gleiche Boot in verschiedenen Bootstypen genutzt werden kann. Im Kanusport ist das Boot immer ein Bootstyp und damit ein erfasstes Boot auch der Standard-Bootstyp.

Weitere Bootstypen können mit den Tasten  und  angelegt oder gelöscht werden



## Weitere Daten

Boot: Käptn Himbär (Verein)

Version	gültig von	gültig bis
1	31.12.2010 17:00:00	

Auswählen  
 + Neu  
 ✗ Löschen

Version 1: ab 31.12.2010 17:00:00

Expertenmodus

Basisdaten **Weitere Daten** Benutzung Reservierungen Bootsschäden Bootsstatus Freie Verwendung

Hersteller:   
Modell:   
Maximales Mannschaftsgewicht:   
Herstellungsdatum:   
Kaufdatum:   
Kaufpreis:   
Versicherungswert:   
Währung:   
 von allgemein verfügbaren Statistiken ausnehmen

Speichern

Alle Angaben sind optional. Sie haben keine Auswirkung auf die Funktion des Fahrtenbuchs.

### Hersteller

Hersteller des Bootes

### Modell

Bezeichnung des Bootsmodells

### Maximales Mannschaftsgewicht

Angabe des maximalen Gewichts der Mannschaft

### Herstellungsdatum

Angabe zum Baujahr des Bootes

### Kaufdatum

Angabe des Kaufdatums

### Kaufpreis

Angabe des Kaufpreises

### Versicherungswert

Angabe des Versicherungswerts

### Währung

Angabe der Währung in der die o.g. Werte erfasst wurden

## von allgemein verfügbaren Statistiken ausnehmen

Wird das Häkchen in der Checkbox gesetzt, wird das Boot in den für alle Nutzer des Fahrtenbuchs aufrufbaren Statistiken nicht angezeigt

## Benutzung

The screenshot shows a software window titled "Boot: Käptn Himbär (Verein)". The "Benutzung" tab is active. It features a table with columns "Version", "gültig von", and "gültig bis". The first row shows version "1" starting on "31.12.2010 17:00:00". To the right of the table are buttons for "Auswählen", "Neu", and "Löschen". Below the table, it says "Version 1: ab 31.12.2010 17:00:00" and a button "Gültigkeitszeitraum ändern". A checkbox for "Expertenmodus" is present. A tabbed interface at the bottom includes "Basisdaten", "Weitere Daten", "Benutzung", "Reservierungen", "Bootschäden", "Bootsstatus", and "Freie Verwendung". The main area contains fields for "Maximale Personenzahl nicht aus erlaubten Gruppen:", "Gruppe, der mindestens eine Person angehören muss:", a checkbox "Boot darf nur mit Trommler genutzt werden", "Standard-Mannschaft:", "Standard-Fahrtart:" (set to "Wanderfahrt"), and "Standard-Ziel:". A "Speichern" button is at the bottom.

Personen können Gruppen zugeordnet werden. Es gibt Boote, die nur unter Anleitung qualifizierten Personen auf das Wasser gehen dürfen. So braucht ein Drachenboot einen qualifizierten Steuermann. Die Gruppen können frei benannt werden. Mögliche Gruppen sind „Trainer“, „Übungsleiter“, „Steuerleute“, ...

Gruppen müssen angelegt werden, bevor sie in diesem Dialog für die Bootsnutzung verwendet werden können.

→ Administration → Gruppen

Für ein privates Einerkajak können alle Angaben zu berechtigten Gruppenmitgliedern frei gelassen werden.

### Gruppen, die dieses Boot benutzen dürfen

Angabe, welcher Gruppe alle Mannschaftmitglieder angehören müssen, die mit diesem Boot auf das Wasser gehen wollen.

Weitere Gruppen können mit den Tasten  und  angelegt oder gelöscht werden

### Maximale Personenzahl nicht aus erlaubten Gruppen

Maximale Zahl erlaubte Personen, die nicht zu den o.g. Gruppen gehören

### Gruppe, der mindestens eine Person angehören muss

Angabe, aus welcher Gruppe mindestens eine Person mit an Bord sein muss

### Boot darf nur mit Trommler benutzt werden

In der im oben gezeigten Dialog verwendeten Sprachvariante wurde „Obmann“ mit „Trommler“ ersetzt, damit in einem Drachenboot der Trommler erfasst werden kann.

Das Häkchen muss nicht gesetzt werden, wenn es Fahrten mit einem Drachenboot gibt, bei denen nicht getrommelt wird. Hinweis: Es gibt Gewässerabschnitte auf denen nicht getrommelt werden darf.

### Standard-Mannschaft

Angabe der Standardmannschaft für ein Boot. Vereinsboote werden in der Regel von unterschiedlichen Personen benutzt. Die Angabe einer Standardmannschaft ist hier kaum sinnvoll. Privatboote werden normalerweise von ihren Besitzern gepaddelt. Eine zuvor gepflegte Mannschaft kann hier als Standard-Mannschaft zugeordnet werden. Geht ein Boot auf Fahrt, ist dann der Besitzer bereits eingetragen. Dieser Eintrag kann natürlich geändert werden, wenn ein Boot an einen Vereinskameraden verliehen wird.

→ Administration → Mannschaften

Hinweis: Um den Besitzer eines Bootes als Standard-Mannschaft zuordnen zu können, wird sinnvollerweise die Mannschaft wie das Boot benannt. Heißt das Boot „Nordwind“ mit dem Namen des Besitzers als Namenszusatz „Max Mustermann“, sollte die Mannschaft „Nordwind (Max Mustermann)“ genannt werden. So kann die zu einem Boot gehörende Standard-Mannschaft in der Auswahlliste leicht gefunden und zugeordnet werden.

Achtung: Sinnvollerweise wird bei Booten mit einer Standardmannschaft erst die Mannschaft eingerichtet, damit sie bei der Eingabe der Bootsdaten gleich zugeordnet werden kann.

Personen, Boote und Mannschaften sind voneinander abhängig. Für die Datenpflege ist es sinnvoll zuerst eine Person zu erfassen, dann die Mannschaft zu erstellen und schließlich ihr Boot einzupflegen.

### Standard-Fahrtart

Angabe der Fahrtart, die bei einem Fahrtenbucheintrag für diesen Boot vorausgewählt sein soll.

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Riggerung

Im Kanusport wird dies in der Regel „Wanderfahrt“ sein.

Das Attribut steht für Auswertung in den Statistiken zur Verfügung. Eine mögliche Auswahl ist: Wanderfahrt, Training, Vereinsfahrt, Verbandsfahrt, Drachenboot-Training, Drachenboot-Rennen

Im Wanderfahrerwettbewerb des Deutschen Kanu-Verbandes e.V. wird die Teilnahme an Gemeinschaftsfahrten gefordert. Für Schüler und Jugendliche sind dies Vereins-, Bezirks- oder Verbandsfahrten, bei Erwachsenen Bezirks- oder Verbandsfahrten. Wenn die Fahrtenbucheinträge entsprechend gekennzeichnet sind, kann leicht für eine Person eine Übersicht zur Wertung in Frage kommenden Gemeinschaftsfahrten als Statistik erstellt werden.

### Standard-Ziel

Angabe einer Standardstrecke / eines Standardziels. Das ist nur sinnvoll, wenn ein Boot überwiegend im Training immer wieder die gleiche Strecke fährt. Anderenfalls sollte hier keine Angabe gemacht werden.

# Ziele / Strecken

## Auswahl

zeige Datensätze gültig am:

auch derzeit ungültige Datensätze zeigen

auch gelöschte Datensätze zeigen

Name	Entfern...	Gewässer
Bekau: Bekhof - Huje (Brücke) - Bekhof	11 km	Bekau
Burger Au: Kuden Hafen - Nord-Ostsee-Kanal - Kuden Hafen	16 km	Burger Au
Elbe, Stör: Pagensand (D) - Brammer Bank - IWW	48 km	Elbe, Stör
Elbe, Stör: Pagensand (D) - IWW	46 km	Elbe, Stör
Elbe: Kollmar (EWP) - Hettlinger Schanze - Kollmar (EWP)	33 km	Elbe
Elbe: Pagensand (D) - Glückstadt	16 km	Elbe
Flensburger Förde: EFKK - Alnor Badestelle (Egernsund) - Holnis - EFKK	26 km	Flensburger Förde
Flensburger Förde: EFKK - Hafenspitze - PPF - EFKK	13 km	Flensburger Förde
Flensburger Förde: EFKK - Hafenspitze - PPF - Wasserleben - EFKK	14 km	Flensburger Förde
Flensburger Förde: EFKK - Holnis Steilküste - Sandagger - Ochseninsel ...	20 km	Flensburger Förde
Flensburger Förde: EFKK - Holnis Steilküste - Sandagger - Ochseninsel ...	21 km	Flensburger Förde
Ilmenau: Emmendorf - Bad Bevensen	12 km	Ilmenau
Ilmenau: Wichmannsburg - Lüneburger KC	22 km	Ilmenau
Neetze: Barum - Neetze km 16 - Barum	14 km	Neetze
Nordsee: Hallig Hooge - Schlüttsiel	19 km	Nordsee
Nordsee: Hallig Oland - Hallig Hooge	17 km	Nordsee
Nordsee: Schlüttsiel - Hallig Oland	5 km	Nordsee
Ostsee: Langholz - Schleimünde	19 km	Ostsee
Schlei: Schleimünde - Sundsacker	12 km	Schlei
Schwentine, Kieler Förde: TSV Klausdorf - Landeshaus - Hörn - TSV Klaus...	17 km	Schwentine, Kiele...
Schwentine: Eutin (RC Germania) - TSV Klausdorf	45 km	Schwentine
Schwentine: Plön (WPF) - TSV Klausdorf	30 km	Schwentine
Schwentine: Preetz (PTSV) - TSV Klausdorf	14 km	Schwentine
Stör, Elbe: IWW - Brammer Bank - Pagensand (D)	48 km	Stör, Elbe
Stör, Elbe: IWW - Pagensand (D)	46 km	Stör, Elbe
Stör, Elbe: Wewelsfleth - Pagensand (D)	23 km	Stör, Elbe
Stör: Arpsdorf - Rosdorf	14 km	Stör
Stör: Beidenfleth - IWW	15 km	Stör
Stör: IWW - Beidenfleth - IWW	30 km	Stör
Stör: IWW - Bekmünde - IWW	10 km	Stör

Suche:   filtern

Schließen

+ Neu

Bearbeiten

✗ Löschen

Verstecken

Importieren

Exportieren

Liste ausgeben

Bearbeitungsassistent

Streckenangaben werden bei uns immer mit einer Gewässerangabe eingetragen. So werden die Auswahllisten in eine sinnvolle Reihenfolge gebracht. Sie sind so alphabetisch nach Gewässer und Einsatzstelle sortiert. Ohne Gewässerangabe sind die Auswahllisten nach Einsatzort sortiert.

**Tipp** Werden in der Auswahlliste mehrere Einträge markiert, werden diese der Reihe nach zur Bearbeitung geöffnet. Nach jedem Speichern zeigt der Stammdatendialog den nächsten ausgewählten Datensatz.

Siehe auch → Administration → Konfiguration → Allgemein → Eingabe zur Konfiguration der Strecken- und Gewässerangabe bei Fahrtenbucheinträgen.

Bei den Gewässerangaben unterscheiden sich Ruderer und Kanuten. Gerudert wird überwiegend auf den Hausstrecken ab Bootshaus und nur für einige Fahrten oder Regatten werden die langen Boote auf Anhängern an andere Gewässer transportiert.

Ein Kajak oder Kanadier ist schnell auf dem Autodach verladen und schon geht es auf zu neuen Abenteuern auf bisher unbekanntem Gewässern oder Gewässerabschnitten.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass mehr als die Hälfte aller Einträge auf Strecken gepaddelt werden, für die es nicht sinnvoll ist, eine Standard-Strecke im Fahrtenbuch einzutragen.

## Basisdaten

Ziel / Strecke: Stör: IWW - Kellinghusen (Hafen) - IWW

Version	gültig von	gültig bis
1	01.10.2011 00:00:00	

Auswählen  
 Neu  
 Löschen

Version 1: ab 01.10.2011 00:00:00

**Basisdaten** Gewässer

Name: Stör: IWW - Kellinghusen (Hafen) - IWW  
Start: IWW  
Ende: IWW  
 Start ist Bootshaus  
 Start gleich Ziel  
Passierte Schleusen:  
Distanz: 46 km

interne ID: 0a1a5229-1b17-44e8-b9fc-512e4c71138c  
zuletzt geändert am 16.06.2012 09:51:11

Speichern

Streckenangaben werden bei uns immer mit einer Gewässerangabe eingetragen.

# Gewässer

Ziel / Strecke: Stör: IWW - Kellinghusen (Hafen) - IWW

Version	gültig von	gültig bis
1	01.10.2011 00:00:00	

Auswählen  
 + Neu  
 ✖ Löschen

Version 1: ab 01.10.2011 00:00:00

Gewässer:    
Gewässer 1:

# Konfiguration

## Allgemein

### Allgemein

→ Administration → Konfiguration → Allgemein → Allgemein

Konfiguration

**Expertenmodus**

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild externe Programme Drucken

Verzeichnis für Nutzerdaten:

**Funktionalitäten aktivieren für Entwicklung**

**Debug-Logging aktivieren**

Trace-Topic:

Trace-Level:

**Speichern**

# Eingabe

→ Administration → Konfiguration → Allgemein → Eingabe

Konfiguration

**Expertenmodus**

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Allgemein **Eingabe** Erscheinungsbild externe Programme Drucken

Namensformat:

Standard-Fahrtart:

Standard-Trommler für ungesteuerte Boote:

Zielinformationen bei Eingabe anzeigen

Eingabe von Gewässern für unbekannte Ziele und Abstecher

Gewässernamen in Zielliste anzeigen

**Trommler-Auswahlliste anzeigen**

**Trommler bei Eingabe automatisch auswählen**

**Standardmannschaft automatisch eintragen**

**Manuelle Auswahl einer Standardmannschaft erlauben**

**Eingaben auf Tippfehler prüfen**

**Eingabefeld 'Uhrzeit' überspringen**

**Eingabefeld 'Ziel' überspringen**

**Eingabefeld 'Bemerkungen' überspringen**

Tastenbelegungen für Bemerkungs-Feld:

**aktuelles Eingabefeld farblich hervorheben**

**Eingabehinweise anzeigen**

Format der Eingabe-Kürzel:

**Eingabe-Kürzel automatisch beim Anlegen neuer Mitglieder generieren**

**Touchscreen-Support (EXPERIMENTAL!)**



# Erscheinungsbild

→ Administration → Konfiguration → Allgemein → Erscheinungsbild

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild externe Programme Drucken

Look & Feel: MetalLookAndFeel

Look Feel ButtonFocusColor: Farbe auswählen

Beim Vervollständigen Popup-Liste anzeigen

Alle Fenster in Bildschirmmitte zentrieren

Fenster-Offset X (Pixel): 0

Fenster-Offset Y (Pixel): 0

Bildschirmbreite (Pixel): 1024

Bildschirmhöhe (Pixel): 768

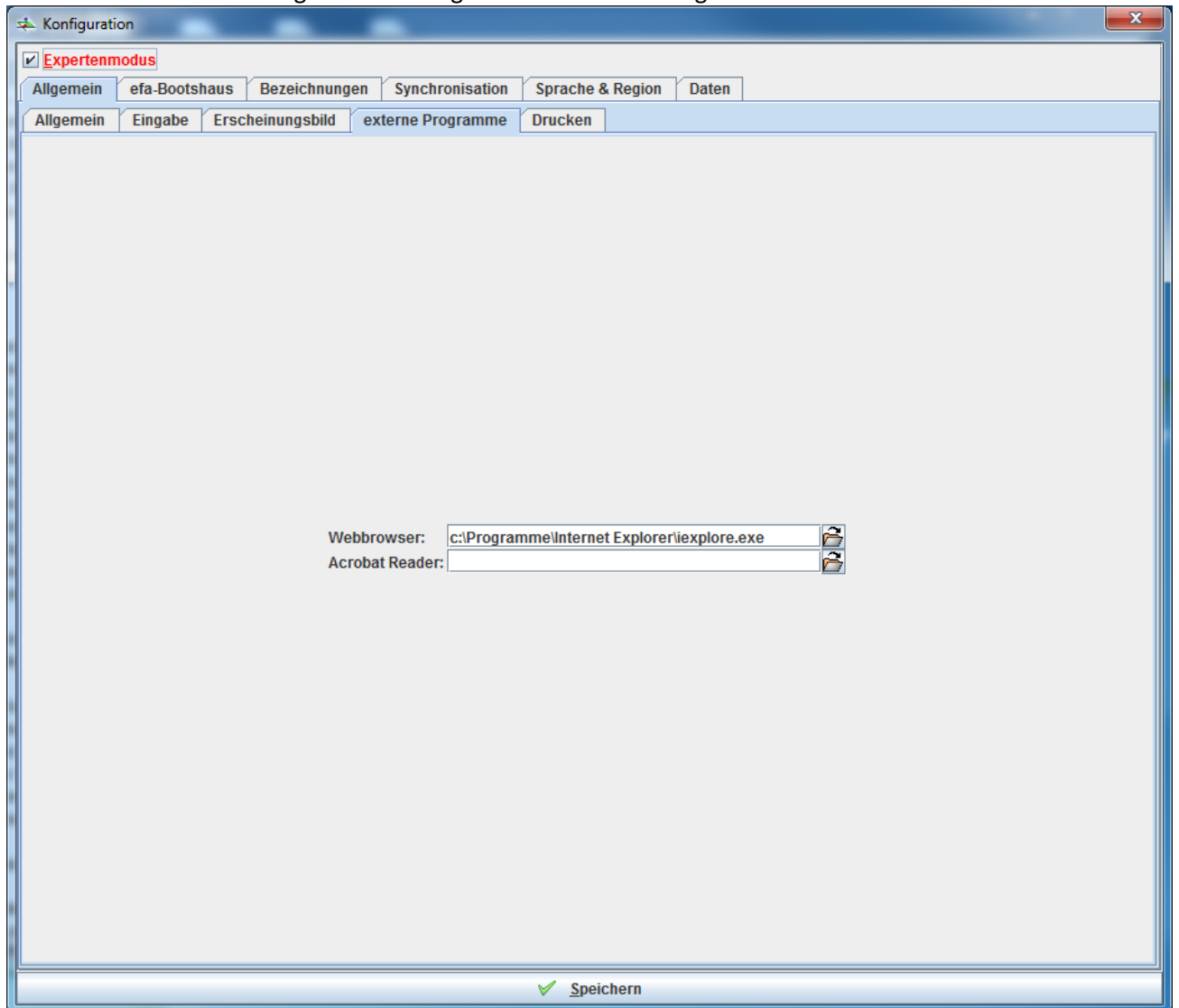
maximale Dialog-Breite (Pixel): 0

maximale Dialog-Höhe (Pixel): 0

Speichern

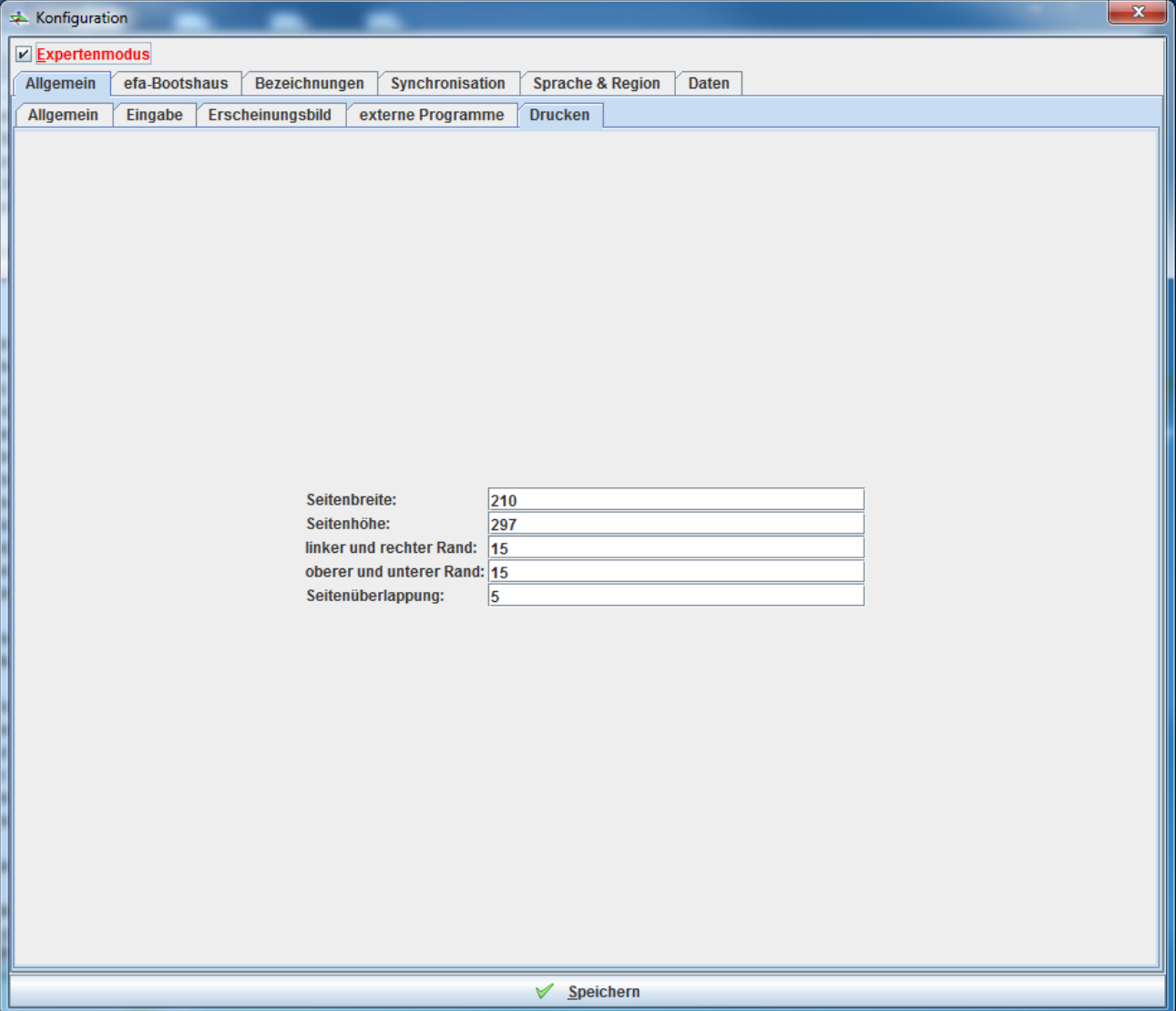
## Externe Programme

→ Administration → Konfiguration → Allgemein → externe Programme



## Drucken

→ Administration → Konfiguration → Allgemein → Drucken



The screenshot shows a configuration window titled 'Konfiguration' with a close button in the top right corner. A checkbox labeled 'Expertenmodus' is checked. Below the title bar are two rows of tabs. The first row contains 'Allgemein', 'efa-Bootshaus', 'Bezeichnungen', 'Synchronisation', 'Sprache & Region', and 'Daten'. The second row contains 'Allgemein', 'Eingabe', 'Erscheinungsbild', 'externe Programme', and 'Drucken'. The 'Drucken' tab is selected. The main area of the window is mostly empty, with a small table of settings centered in the lower half. At the bottom center, there is a green checkmark icon followed by the text 'Speichern'.

Seitenbreite:	210
Seitenhöhe:	297
linker und rechter Rand:	15
oberer und unterer Rand:	15
Seitenüberlappung:	5

✓ Speichern

# efa-Bootshaus

## Starten und Beenden

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Starten und Beenden

Konfiguration

**Expertenmodus**

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Starten und Beenden Berechtigungen Sperren Benachrichtigungen Widgets Automatische Abläufe

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild Buttons

Uhrzeit zum automatischen Neustart von efa:

Uhrzeit zum automatischen Beenden von efa:

efa automatisch nach Inaktivität beenden [Minuten]:

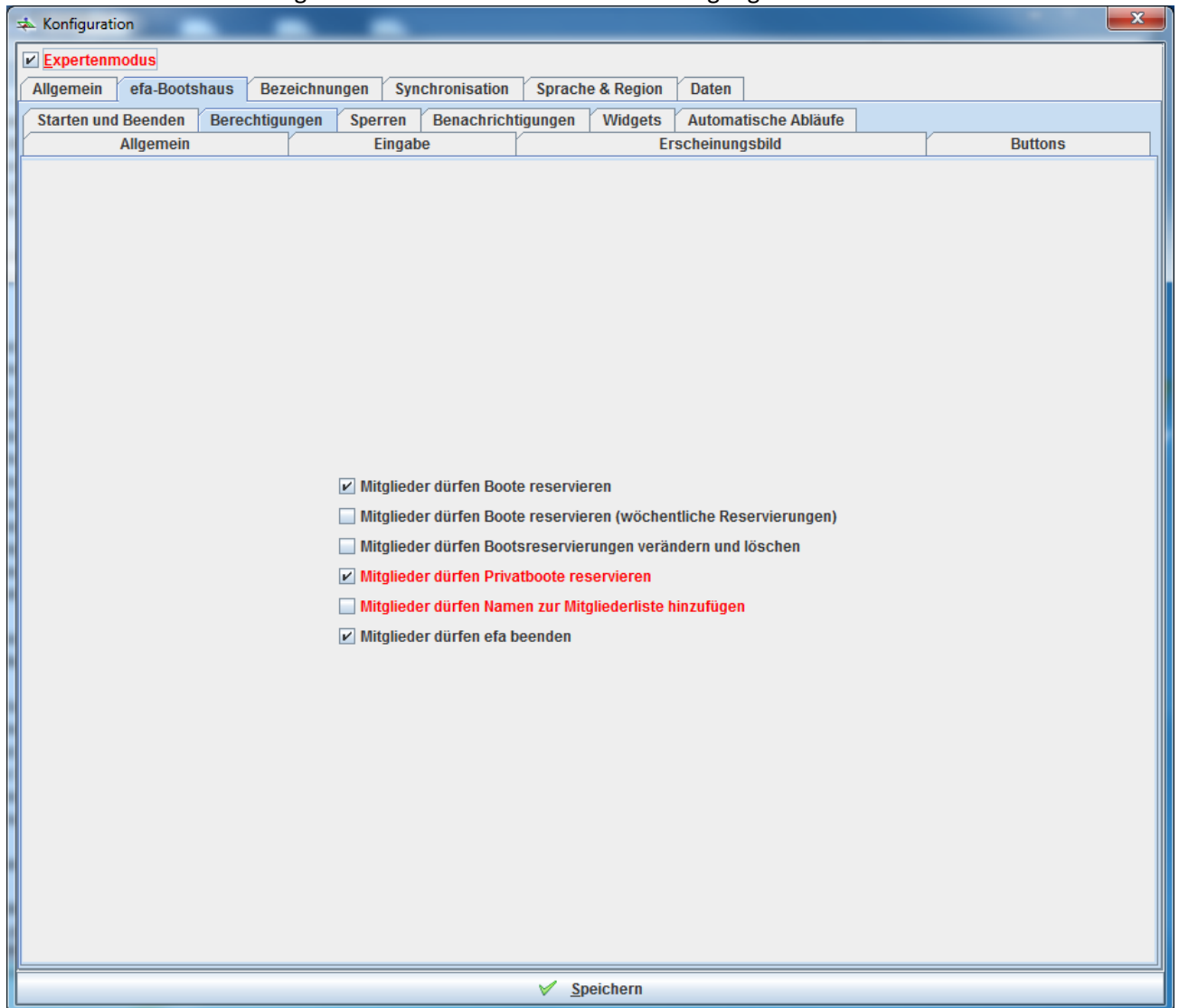
Folgendes Kommando beim automatischen Beenden von efa ausführen:

Folgendes Kommando beim Beenden von efa durch Mitglieder ausführen:

✓ Speichern

## Berechtigungen

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Berechtigungen



# Sperren

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Sperren

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Starten und Beenden Berechtigungen **Sperren** Benachrichtigungen Widgets Automatische Abläufe

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild Buttons

efa ist für die Benutzung gesperrt

efa sperren: HTML-Seite anzeigen:

efa sperren: Vollbild

efa sperren: Sperrung automatisch beginnen (Datum):

efa sperren: Sperrung automatisch beginnen (Zeit):

efa sperren: Sperrung automatisch beenden (Datum):

efa sperren: Sperrung automatisch beenden (Zeit):

✓ Speichern

## Benachrichtigungen

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Benachrichtigungen

The screenshot shows a configuration window titled 'Konfiguration' with a tab for 'efa-Bootshaus'. The 'Benachrichtigungen' sub-tab is active. The 'Expertenmodus' checkbox is checked. The 'Standardempfänger für 'Nachricht an Admin'' is set to 'Administrator'. There are several unchecked checkboxes for notification preferences. Below these are input fields for SMTP settings, with 'email: Absender-Name' set to 'efa' and 'email: Betreff (Präfix)' set to 'efa'. The signature field contains the text 'Diese Nachricht wurde von efa verschickt.'.

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Starten und Beenden Berechtigungen Sperren Benachrichtigungen Widgets Automatische Abläufe

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild Buttons

Standardempfänger für 'Nachricht an Admin': Administrator

- Benachrichtigungen verschicken an Admins bei Fehlern (ERROR)
- Benachrichtigungen verschicken an Admins bei Warnungen (WARNING) einmal pro Woche
- Benachrichtigungen verschicken an Admins bei Bootsstatus-Änderungen
- Benachrichtigungen verschicken an Bootswarte bei Fehlern (ERROR)
- Benachrichtigungen verschicken an Bootswarte bei Warnungen (WARNING) einmal pro Woche
- Benachrichtigungen verschicken an Bootswarte bei Bootsstatus-Änderungen
- Nachrichten an Admin automatisch als gelesen markieren
- Nachrichten an Bootswart automatisch als gelesen markieren

email: SMTP-Server:

email: SMTP-Port:

email: Username:

email: Passwort:

email: Absender-Name:

email: Absender-Adresse:

email: Betreff (Präfix):

email: Signatur:

Speichern

## Widgets

### HTML-Widget

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Widgets → HTML-Widget

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Starten und Beenden Berechtigungen Sperren Benachrichtigungen Widgets Automatische Abläufe

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild Buttons

HTML-Widget Meteo-Astro-Widget Uhr Ticker Hinweis-Widget

Html anzeigen

Position: mitte

Aktualisierungsintervall (s): 60

Breite: 200

Höhe: 250

URL: [http://itzehoer-wasser-wanderer.de/efa/efawidget\\_p...](http://itzehoer-wasser-wanderer.de/efa/efawidget_p...)

Speichern



## Meteo-Astro-Widget

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Widgets → Meteo-Astro-Widget

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Starten und Beenden Berechtigungen Sperren Benachrichtigungen Widgets Automatische Abläufe

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild Buttons

HTML-Widget Meteo-Astro-Widget Uhr Ticker Hinweis-Widget

MeteoAstro anzeigen

Position: mitte

Aktualisierungsintervall (s): 3600

Layout: kompakt

Sonnenaufgangs- und -untergangszeit anzeigen

geographische Breite: 53° 55' 32" N

geographische Länge: 9° 29' 59" E

Wetterdaten anzeigen (Internetverbindung erforderlich)

Ort für Wetterdaten: 25524-Germany

Temperaturskala: Celsius

Ort anzeigen

aktuelles Wetter (Text) anzeigen

aktuelles Wetter (Bild) anzeigen

aktuelle Temperatur anzeigen

Wind anzeigen

Wettervorhersage (Text) anzeigen

Wettervorhersage (Bild) anzeigen

Höchst- und Tiefst-Temperatur anzeigen

HTML-Popup: HTML-Seite:

HTML-Popup: Breite: 400

HTML-Popup: Höhe: 200

Auszuführendes Kommando vor Popup:

Bei Fahrtbeginn vor Dunkelheit warnen

Warntext vor Einbruch der Dunkelheit: Achtung, es wird bald dunkel.<br>Bitte nimm Licht m

Warntext bei Dunkelheit: Achtung, es ist dunkel.<br>Bitte nimm Licht mit!

WarnTimeBefore Sunset: 30

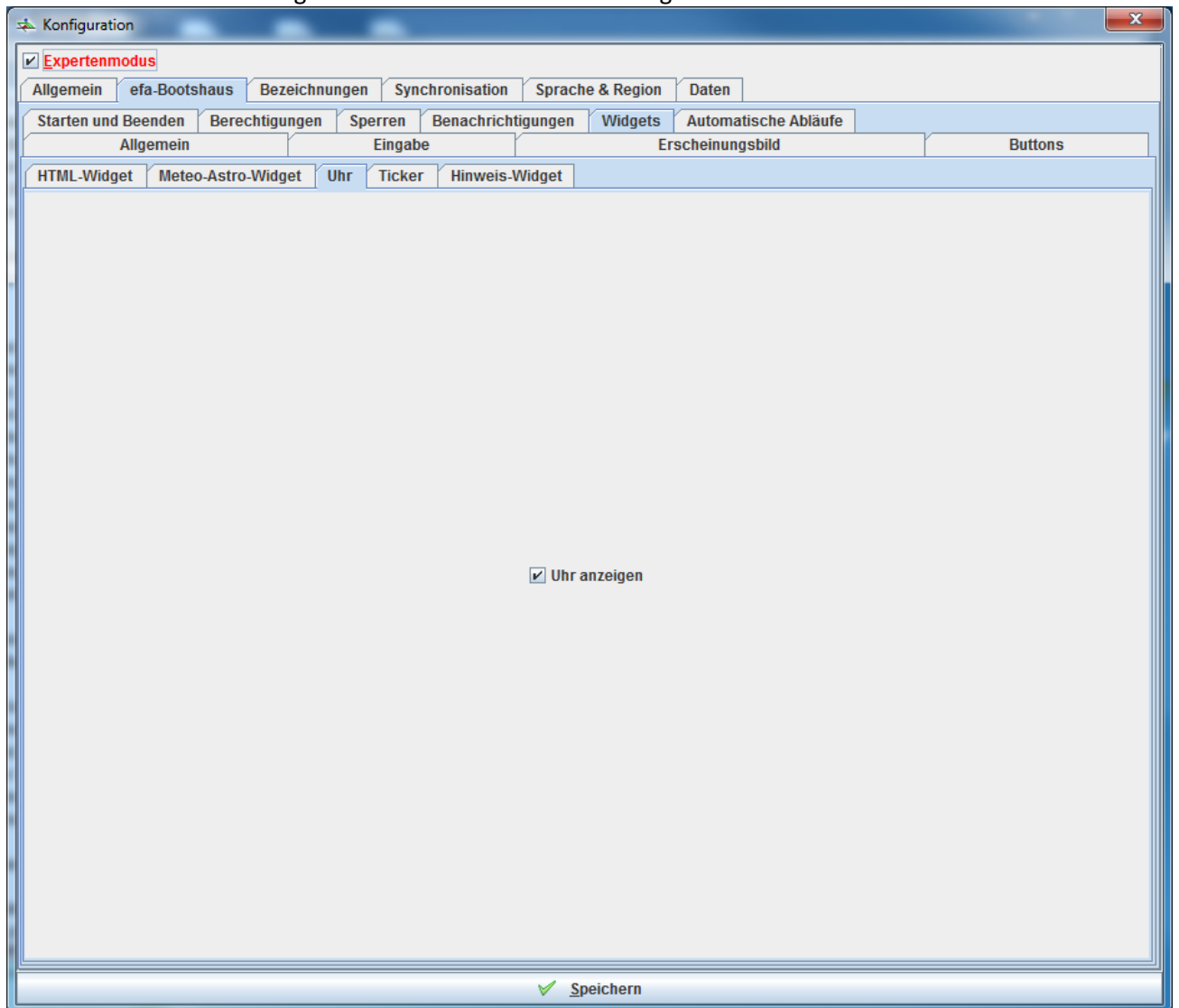
WarnTimeAfter Sunset: 30

WarnTimeBefore Sunrise: 30

Speichern

## Uhr

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Widgets → Uhr



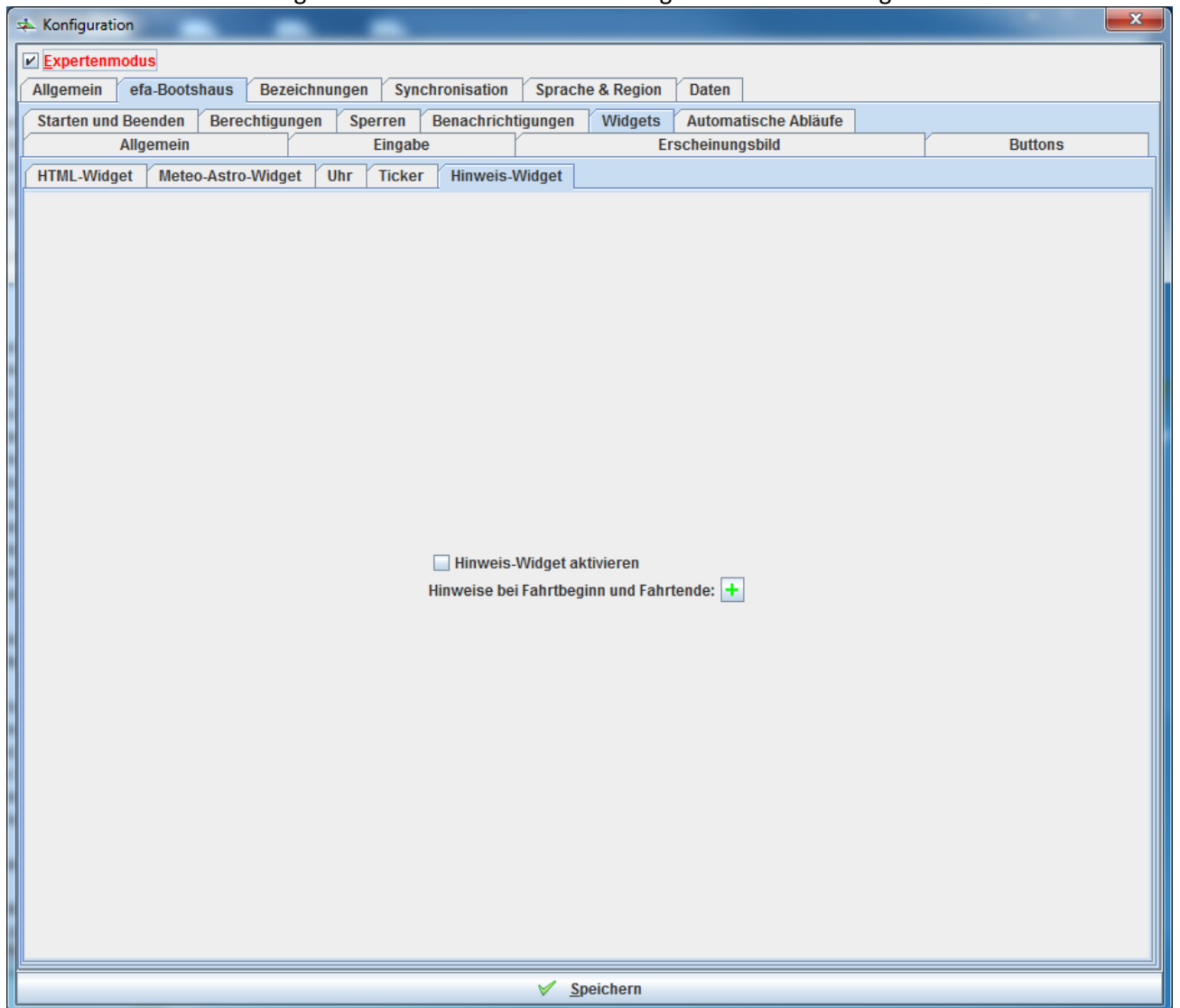
## Ticker

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Widgets → Ticker

The screenshot shows a configuration window titled 'Konfiguration' with a close button in the top right corner. A checkbox labeled 'Expertenmodus' is checked. Below this are several tabs: 'Allgemein', 'efa-Bootshaus', 'Bezeichnungen', 'Synchronisation', 'Sprache & Region', and 'Daten'. Under the 'efa-Bootshaus' tab, there are sub-tabs: 'Starten und Beenden', 'Berechtigungen', 'Sperrungen', 'Benachrichtigungen', 'Widgets', and 'Automatische Abläufe'. The 'Widgets' sub-tab is active, showing further sub-tabs: 'Allgemein', 'Eingabe', 'Erscheinungsbild', and 'Buttons'. The 'Erscheinungsbild' sub-tab is selected, displaying options for 'HTML-Widget', 'Meteo-Astro-Widget', 'Uhr', 'Ticker', and 'Hinweis-Widget'. The 'Ticker' option is highlighted. In the main configuration area, there is a checkbox for 'News anzeigen' which is unchecked. Below it are two input fields: 'News-Text:' followed by an empty text box, and 'Scroll Speed: 250' followed by a text box containing the value '250'. At the bottom center of the window, there is a green checkmark icon and the text 'Speichern'.

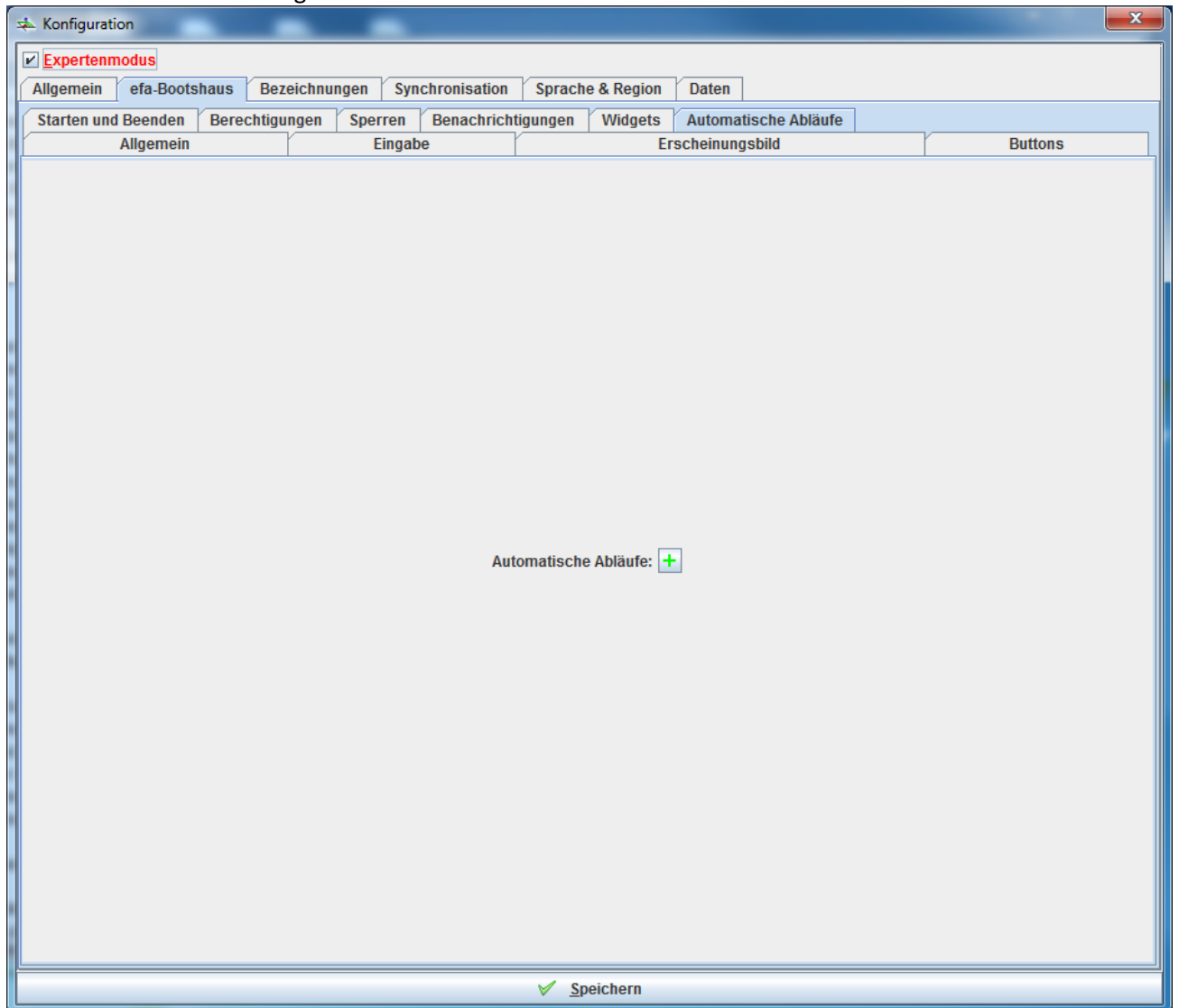
## Hinweis-Widget

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Widgets → Hinweis-Widget



## Automatische Abläufe

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Automatische Abläufe



## Allgemein

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Allgemein

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Starten und Beenden Berechtigungen Sperren Benachrichtigungen Widgets Automatische Abläufe

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild Buttons

erlaube Auswahl in Bootslisten alternativ auch über Personennamen

Bei Fahrtbeginn auf Reservierungen bis zu x Minuten in der Zukunft prüfen: 60

Melden von Bootsschäden erlauben

✓ Speichern

## Eingabe

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Eingabe

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Starten und Beenden Berechtigungen Sperren Benachrichtigungen Widgets Automatische Abläufe

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild Buttons

- Beim Eintrag von Fahrten nur bekannte Namen erlauben für Boote
- Beim Eintrag von Fahrten nur bekannte Namen erlauben für Personen
- Beim Eintrag von Fahrten nur bekannte Namen erlauben für Ziele
- Beim Eintrag von Fahrten nur bekannte Namen erlauben für Gewässer
- Bei Bootsbenutzung von nicht erlaubten Personen warnen
- Nur für das Boot maximal mögliche Anzahl an Personen erlauben
- Trommler muss ausgewählt werden
- Vorgeschlagene Uhrzeiten können nicht geändert werden

Für Abfahrt x Minuten zur aktuellen Zeit hinzuaddieren:

Für Ankunft x Minuten von aktueller Zeit abziehen:

- Eingabe von Enddatum erlauben
- Ziel muss bereits bei Fahrtbeginn angegeben werden
- Gewässer muss bei unbekanntem Ziel angegeben werden
- Beim Eintrag von Fahrten unnötige Eingabefelder ausblenden
- Vorgeschlagene Kilometer bei bekannten Zielen können nicht geändert werden

Speichern

## Erscheinungsbild

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Erscheinungsbild

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Starten und Beenden Berechtigungen Sperren Benachrichtigungen Widgets Automatische Abläufe

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild Buttons

efa maximiert starten

Hauptfenster nicht verschiebbar

efa immer im Vordergrund

Schriftgröße in Punkten (6 bis 32, Standard: 12):

Schriftstil:


Reservierte Boote als 'nicht verfügbar' anzeigen

Boote auf Regatta, Trainingslager oder Mehrtagesfahrt als 'nicht verfügbar' anzeigen

Fahrtziel in der Liste Boote auf Fahrt anzeigen

sortiere Boote nach Anzahl der Bootsplätze

automatisches Popup-Menü für Mausklicks in den Bootslisten

Vereinslogo: 

Nach Beenden letzter Fahrt Erinnerung zum Schließen der Bootshalle anzeigen

Erinnerungstext zum Schließen der Bootshalle:

Fahrtenbuch anzeigen: maximale Anzahl von Fahrten:

Fahrtenbuch anzeigen: Anzahl von Fahrten:

Fahrtenbuch anzeigen: auch unvollständige Fahrten

Speichern



# Buttons

→ Administration → Konfiguration → efa-Bootshaus → Buttons

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Starten und Beenden Berechtigungen Sperrungen Benachrichtigungen Widgets Automatische Abläufe

Allgemein Eingabe Erscheinungsbild Buttons

Button 'Fahrt beginnen':		
Button 'Fahrt beenden':		
Button 'Fahrt abrechen':		
Button 'Nachtrag':		
Button 'Bootsreservierungen':		<input checked="" type="checkbox"/> anzeigen
Button 'Fahrtenbuch anzeigen':		<input checked="" type="checkbox"/> anzeigen
Button 'Statistiken erstellen':		<input checked="" type="checkbox"/> anzeigen
Button 'Nachricht an Admin':		<input checked="" type="checkbox"/> anzeigen
Button 'Admin-Modus':		<input checked="" type="checkbox"/> anzeigen
Button 'Spezial-Button':		<input type="checkbox"/> anzeigen
Auszuführendes Kommando für 'Spezial-Button':	<input type="text"/>	
Button 'Hilfe-Button':		<input checked="" type="checkbox"/> anzeigen

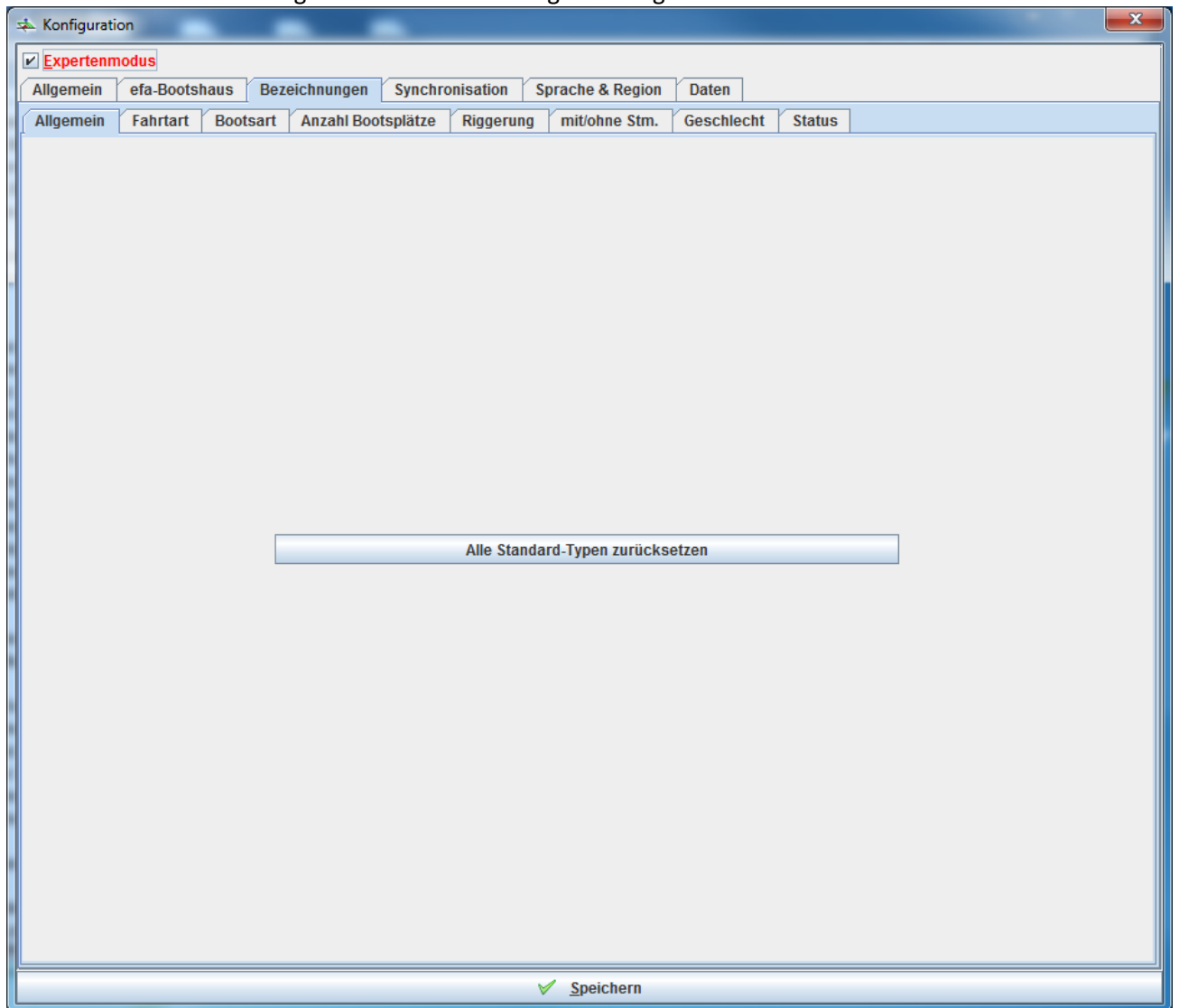
Hotkeys für Buttons anzeigen

Speichern

# efa-Bootshaus

## Allgemein

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Allgemein



# Fahrtart

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Fahrtart

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Allgemein Fahrtart Bootsart Anzahl Bootsplätze Riggerung mit/ohne Stm. Geschlecht Status

Fahrtart:		+
CLUBTOUR:	Vereinsfahrt	-
DBRACE:	Drachenboot-Rennen	-
DBTRAINING:	Drachenboot-Training	-
FEDTOUR:	Verbandsfahrt	-
TOUR:	Wanderfahrt	-
TRAINING:	Training	-

Speichern

# Bootsart

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Bootsart

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Allgemein Fahrart **Bootsart** Anzahl Bootsplätze Riggerung mit/ohne Stm. Geschlecht Status

Alle Standard-Bootstypen für Rudern neu hinzufügen

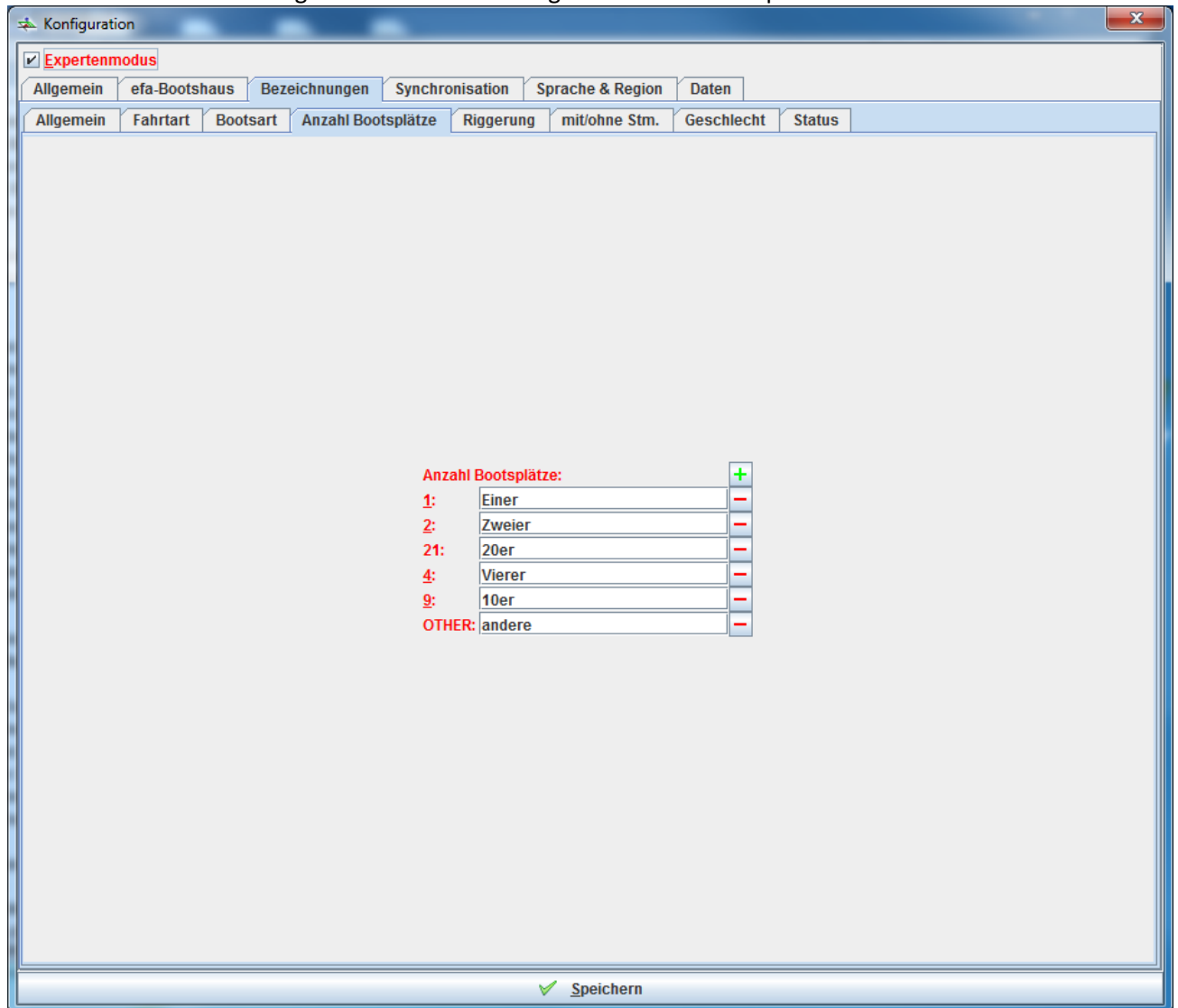
Alle Standard-Bootstypen für Kanufahren neu hinzufügen

Bootsart:		+
CANADIANTEAMCANOE:	Mannschaftskanadier	-
CANADIANTOURINGCANOE:	Kanadier	-
DRAGONBOAT:	Drachenboot	-
FOLDINGCANOE:	Faltboot	-
KAJAK:	Kajak	-
OTHER:	andere	-
OUTRIGGER:	Outrigger	-
RACINGKAYAK:	Rennkajak	-
SEAKAYAK:	Seekajak	-
WHITEWATERKAYAK:	Wildwasserkajak	-

Speichern

## Anzahl Bootsplätze

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Anzahl Bootsplätze



### Besonderheiten

#### 20er Drachenboot = 21er mit Steuermann

In Drachenboot für 20 Paddler/innen sitzen zusammen mit der Trommlerin / dem Trommler und der Steuerfrau / dem Steuermann 22 Personen. Damit auch die Trommlerin / der Trommler auf einem Sitzplatz im Boots erfasst werden kann, wird das Boot mit 21 Sitzplätzen eingerichtet. Im allgemeinen Sprachgebrauch ist es aber ein 20er-Drachenboot. In der gezeigten Konfiguration wird es als 20er angezeigt, erlaubt aber die Erfassung von 21 Personen.

#### 10er Mannschaftskanadier = 9er mit Steuermann

Unser 10er-Mannschaftskanadier ist ein Gatz Ontario mit 10 Sitzplätzen. Einer davon ist der Steuermann. Streng genommen ist es ein 9er mit Steuermann. Im allgemeinen Sprachgebrauch ist es aber unser Zehner. In der gezeigten Konfiguration können 9 Paddler/innen und eine Steuerfrau / ein Steuermann erfasst werden.

# Riggerung

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Riggerung

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Allgemein Fahrtart Bootsart Anzahl Bootsplätze Riggerung mit/ohne Stm. Geschlecht Status

Riggerung:		+
OTHER:	andere	-
PADDLE:	Paddel	-

Speichern

## mit/ohne Stm.

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → mit/ohne Stm.

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Allgemein Fahrtart Bootsart Anzahl Bootsplätze Riggerung mit/ohne Stm. Geschlecht Status

mit/ohne Stm. +

COXED: mit Stm. -

COXLESS: ohne Stm. -

OTHER: andere -

Speichern

# Geschlecht

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Geschlecht

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation Sprache & Region Daten

Allgemein Fahrtart Bootsart Anzahl Bootsplätze Riggerung mit/ohne Stm. **Geschlecht** Status

<b>Geschlecht:</b>		+
<b>FEMALE:</b>	weiblich	-
<b>MALE:</b>	männlich	-

Speichern



## Status

→ Administration → Konfiguration → Bezeichnungen → Status

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus **Bezeichnungen** Synchronisation Sprache & Region Daten

Allgemein Fahrtart Bootsart Anzahl Bootsplätze Riggerung mit/ohne Stm. Geschlecht **Status**

Status:  +

GUEST:  -

OTHER:  -

✓ Speichern

# Synchronisation

## Kanu-eFB

→ Administration → Konfiguration → Synchronisation → Kanu-eFB

The screenshot shows a software configuration window titled 'Konfiguration'. At the top left, there is a checked checkbox labeled 'Expertenmodus'. Below this, a series of tabs are visible: 'Allgemein', 'efa-Bootshaus', 'Bezeichnungen', 'Synchronisation', 'Sprache & Region', and 'Daten'. The 'Synchronisation' tab is currently selected, and within it, the 'Kanu-eFB' sub-tab is active. The main content area of the window is mostly empty, with two red labels and their corresponding text input fields centered: 'Login URL:' followed by a text box containing 'http://kanu-efb.de/services/login', and 'Request URL:' followed by a text box containing 'http://kanu-efb.de/services'. At the bottom center of the window, there is a green checkmark icon and the text 'Speichern'.

Optionen zum späteren Datenaustausch mit dem eFB des Deutschen Kanu-Verbandes

# Sprache & Region

→ Administration → Konfiguration → Sprache & Region

Konfiguration

Expertenmodus

Allgemein efa-Bootshaus Bezeichnungen Synchronisation **Sprache & Region** Daten

Sprache: de\_drachenboot

Standardeinheit für Entfernungen: Kilometer

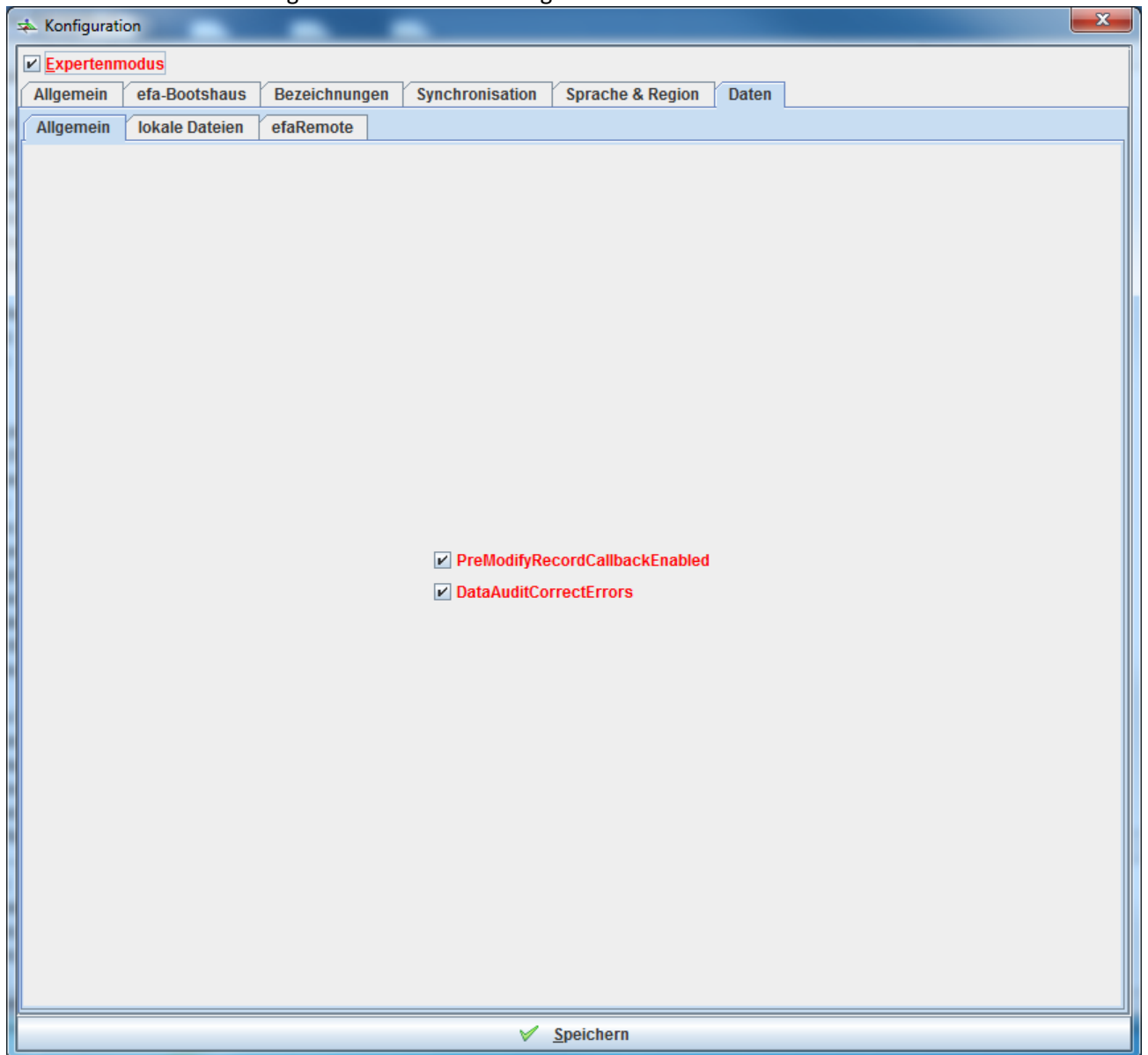
- Funktionalitäten aktivieren für Rudern
- Funktionalitäten aktivieren für Rudern in Deutschland
- Funktionalitäten aktivieren für Rudern in Berlin
- Funktionalitäten aktivieren für Kanufahren
- Funktionalitäten aktivieren für Kanufahren in Deutschland

✓ Speichern

# Daten

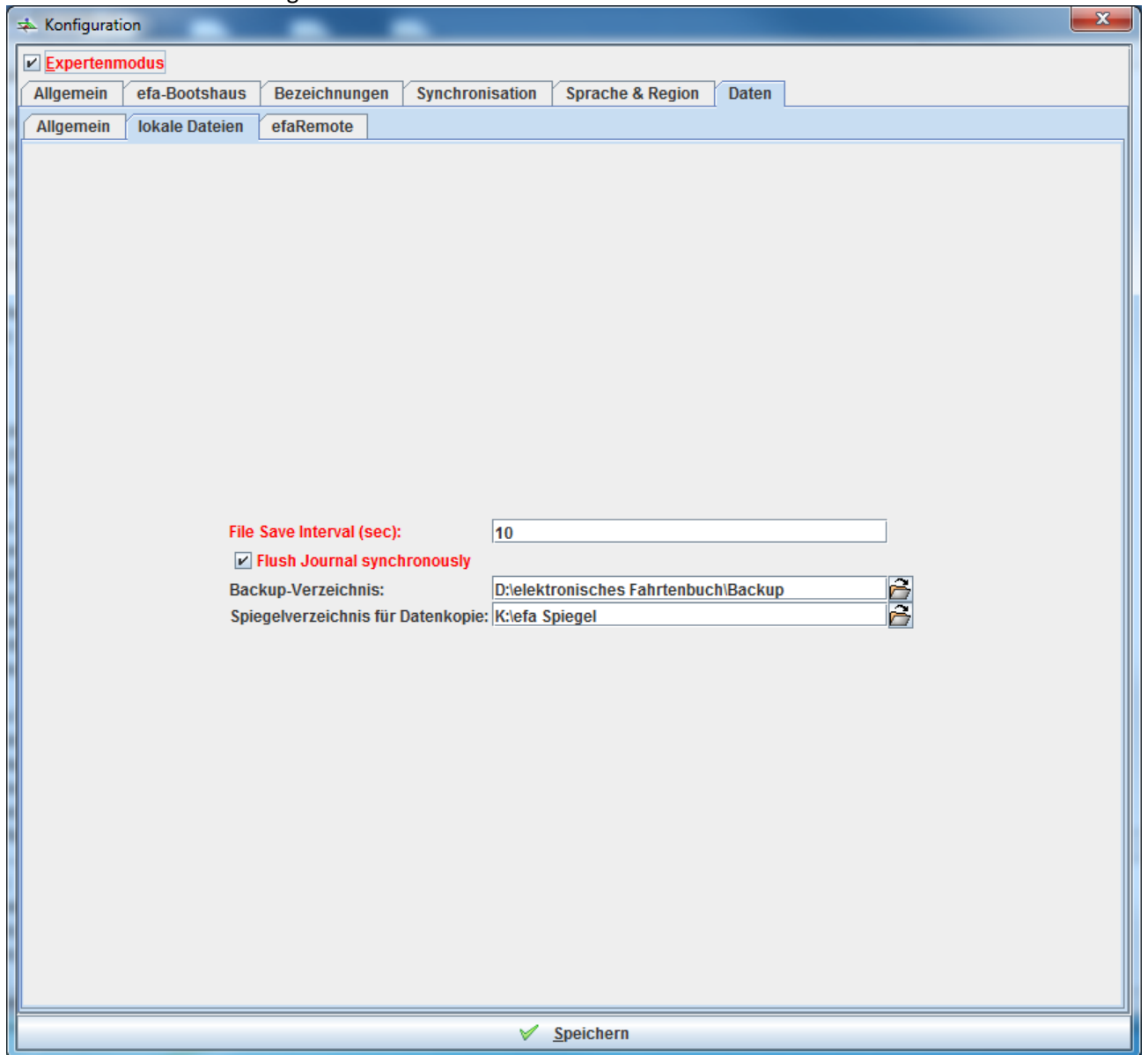
## Allgemein

→ Administration → Konfiguration → Daten → Allgemein



## lokale Dateien

→ Administration → Konfiguration → Daten → lokale Dateien



Optionen zur Einstellung der Verzeichnis für datensicherungen und Datenspiegelung.

## lokale Dateien

→ Administration → Konfiguration → Daten → lokale Dateien

The screenshot shows a configuration window titled 'Konfiguration' with a sub-tab 'lokalere Dateien' selected under the 'Daten' category. The 'Expertenmodus' checkbox is checked. The settings are as follows:

Parameter	Value
<input type="checkbox"/> Remote-Zugriff erlauben	
Server Port:	3834
Cache Expiry Time (sec):	10
IsStorageObjectOpen Expiry Time (sec):	60
Login Failure Retry Delay (sec):	600
Client Receive Timeout (sec):	60
<input type="checkbox"/> efaOnline aktivieren	
efaOnline - Benutzername (Server):	
efaOnline - Passwort (Server):	
efaOnline Update Interval (sec):	3600

Speichern

Optionen zur Einstellung des Remote-Zugriffs, wenn efa einen Internetzugang hat.